



# Funktionelle Therapie mit Bandagen und Orthesen

05/2020

medi Produkte sind  
verordnungsfähig  
und budgetneutral

medi. ich fühl mich besser.





## medi. Eine starke Marke.

Vor über 65 Jahren war das heutige Familienunternehmen noch ein Drei-Mann-Betrieb. Aktuell leisten rund 3.000 medi Mitarbeiter – davon 1.600 am Stammsitz in Bayreuth – einen maßgeblichen Beitrag zum Therapieerfolg von Patienten.

Die Leistungspalette des Bayreuther Unternehmens reicht von medizinischen Kompressionsstrümpfen über Bandagen, Orthesen und Thromboseprophylaxestrümpfen bis hin zu Kompressionsbekleidung sowie Schuh-Einlagen.

Wir sind gerne für Sie da!  
Sie erreichen uns unter  
folgenden Kontaktdaten:



**medi GmbH & Co. KG**  
**Medicusstraße 1**  
**95448 Bayreuth**

---

**Arzt**

Tel. 0921 912-977  
arzt@medi.de

---

**Fachhandel**

Tel. 0921 912-333  
medi@medi.de

medi insider App

## Produktfinder Ortho

App herunterladen und immer  
auf dem neuesten Stand sein!

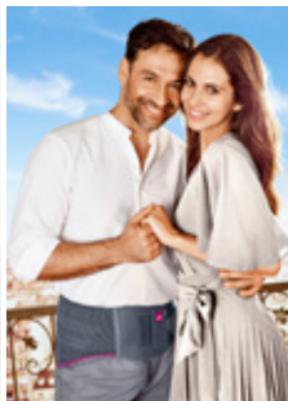
SCAN FOR DOWNLOAD



So funktioniert's: Die App medi insider aus dem App Store oder Google Playstore herunterladen. Die Inhalte des Produktfinders Ortho sind direkt nach Öffnen der App ohne Eingabe von Zugangsdaten zum Download verfügbar.

### Ihre Vorteile

- Einfach Indikation eingeben und das passende Hilfsmittel von medi wird Ihnen angezeigt
- Übersichtlicher Aufbau mit vielen Rezeptbeispielen und Verordnungshinweisen
- Immer aktuell, mit den neuesten Produkten





## medi World of Compression

**Vorsprung in der Therapie.  
Überzeugende Versorgungskonzepte.  
Wirksame Produkte.**

---

Die medi World of Compression: Wegweiser für die Zukunft mit über 65 Jahren Kompetenz im Bereich Kompression. Ihr Partner für höchste Ansprüche an eine moderne Versorgung mit hoher Adhärenz. Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten und Therapieerfolge schaffen – für Sie und Ihre Patienten.

## Sicherheit, Stabilität und schnelle Mobilisierung

**Effektive Therapie mit Produkten, die bewährte medizinische Wirksamkeit mit besonderem Tragekomfort verbinden.**

---

Die Bandagen von medi sind bis ins Detail auf die Bedürfnisse Ihrer Patienten abgestimmt. Sie fördern die Propriozeption und unterstützen den Heilungsprozess. Neue Technologien und zahlreiche Komfort-Merkmale sorgen dafür, dass Anwender die Bandage regelmäßig und gerne tragen – das Plus für die Therapietreue. Praktische Arbeitshilfen und Rezeptbeispiele erleichtern Ihnen die Verordnung.

# Rücken

## Beckenorthese



**Lumbamed® sacro**

23.11.01.1007

## Lumbalorthesen



**Lumbamed®  
maternity**

23.14.03.1046



**Lumbamed® plus**

Damen 23.14.03.2018  
Herren 23.14.03.2017



**Lumbamed®  
basic**

23.14.03.0017



**Lumbamed®  
active**

23.14.03.0014



**Lumbamed®  
facet**

23.14.04.0024



**Lumbamed®  
stabil**

23.14.04.0001



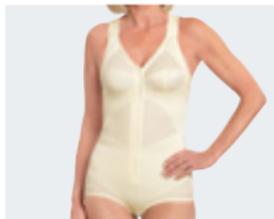
**Lumbamed®  
disc**

23.14.02.0003

## Osteoporose Orthesen



**Spinomed®**  
23.15.04.4003



**Spinomed® active**



**Spinomed® active men**

## Hyperextensionsorthesen



**medi 3 C®**  
23.15.04.0011



**medi 4C**  
23.15.04.1008

# Lumbamed® sacro

Modulare Beckenorthese mit Massage-Pelotten zur Stabilisierung und Entlastung

Inklusive Physiokonzzept:  
[medi.biz/sacro](http://medi.biz/sacro)



Modulare  
Konstruktion

**Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung des Beckens notwendig ist, wie z. B.:**

- Iliosakralgelenk-Syndrom
- Iliosakralgelenk-Arthrose
- Iliosakralgelenk-Instabilität
- Myalgien und Tendopathien in der Beckenregion
- Beckenringinstabilität
- Gefügestörungen nach Spondylodesen an der Lendenwirbelsäule (LWS)
- Bei rezidivierenden Iliosakralgelenk-Blockierung
- Bei rezidivierenden Myotendopathien (m. rectus abdominis, m. piriformis)
- Symphysensprengung und-lockerung

HMV.-Nr.

23.11.01.1007

**Warum gerade Lumbamed sacro?**

Modulare Beckenorthese zur individuellen Stabilisierung und Anpassung an das Schmerzgeschehen.

Größentabelle auf Seite 110

# Lumbamed® maternity

## Lumbalorthese zur Stabilisierung während der Schwangerschaft



Zuggurte

**Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung der LWS mit dosierbarem Druck notwendig ist, wie z. B.:**

- Schmerzzustände im Lendenwirbelsäulen-Bereich während der Schwangerschaft
- Beschwerden durch Abdomendehnung
- Hyperlordose bei Schwangerschaft
- Lumbalgien
- Lumboischialgien

HMV.-Nr.

23.14.03.1046

**Warum gerade Lumbamed maternity?**

Individuell dosierbare Entlastung und einfache Anpassung an den wachsenden Bauchumfang.

Größentabelle auf Seite 110

# Lumbamed® plus

LWS-Orthese mit Pelotte zur Stabilisierung und Massage

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/Lumbamed](http://medi.biz/Lumbamed)



Vario-Flex-Pelotte

Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung der LWS durch Druckumverteilung mit einer Rückenpelotte notwendig ist, wie z. B.:

- Lumbalgie
- Muskuläre Dysbalancen im Lendenbereich

Sportliche E+motion-Variante siehe Seite 103

HMV.-Nr.

**Damen** 23.14.03.2018

**Herren** 23.14.03.2017

Warum gerade Lumbamed plus?

Massagewirkung und Stabilisierung im LWS Bereich und lumbosakralen Übergang durch Vario-Flex-Pelotte.

Größentabelle auf Seite 110

# Lumbamed® basic

## LWS-Orthese zur Stabilisierung

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/Lumbamed](http://medi.biz/Lumbamed)



Stabilisierungselemente

**Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung der LWS notwendig ist, wie z. B.:**

- Lumbalgie
- Muskuläre Insuffizienz
- Schmerzzustände im lumbosakralen Übergang

HMV.-Nr.

23.14.03.0017

**Warum gerade Lumbamed basic?**

Stabilisierung des LWS-Bereichs und lumbosakralen Übergangs durch dorsal integrierte Stabilisierungselemente.

Größentabelle auf Seite 110

# Lumbamed® active

## LWS-Orthese zur Stabilisierung



**Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung der LWS notwendig ist, wie z. B.:**

- Lumbalgie
- Muskuläre Insuffizienz
- Schmerzzustände im lumbosakralen Übergang

**HMV.-Nr.**

23.14.03.0014

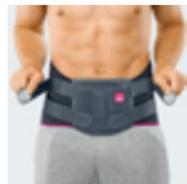
**Warum gerade Lumbamed active?**

Stabilisierung des LWS-Bereichs und lumbosakralen Übergangs durch dorsal integrierte Stabilisierungselemente.

Größentabelle auf Seite 111

# Lumbamed® facet

## LWS-Orthese zur Entlastung der Facettengelenke



Doppel-3-Punkt-  
Gurtsystem

**Alle Indikationen, bei denen eine Teilentlastung durch Entlordosierung der LWS notwendig ist, wie z. B.:**

- Facettengelenksarthrose
- Bandscheibenprotrusion, -prolaps
- Lumbalgie
- Lumboischialgie
- Lumbale Spinalkanalstenose
- Muskuläre Dysbalancen im Lendenbereich
- Spondylolisthese
- Spondylose
- Schmerzzustände im lumbosakralen Übergang

HMV.-Nr.

23.14.04.0024

**Warum gerade Lumbamed facet?**

Gezielte Entlastung der Facettengelenke durch effektive Entlordosierung.

Größentabelle auf Seite 110

# Lumbamed® stabil

## LWS-Orthese zur Entlastung



**Alle Indikationen, bei denen eine Teilentlastung durch Entlordosierung der LWS notwendig ist, wie z. B.:**

- Lumbalgie
- Lumboischialgie
- Lumbale Spinalkanalstenose
- Muskuläre Dysbalancen im Lendenbereich
- Spondylolisthese
- Spondylose
- Schmerzzustände im lumbosakralen Übergang
- Bandscheibenprotrusion,- prolaps

HMV.-Nr.

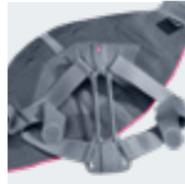
23.14.04.0001

**Warum gerade Lumbamed stabil?**

Individuelle Anpassung der abdominalen Kompression durch Zuggurte.

# Lumbamed® disc

## Modulare LWS-Orthese zur Entlastung und phasengerechten Mobilisierung



3-stufige  
Abrüstbarkeit

**Alle Indikationen, bei denen eine Teilentlastung durch Entlordosierung mit nachfolgender funktioneller Mobilisierung der LWS notwendig ist, wie z. B.:**

- Bandscheibenprotrusion, -prolaps (konservativ, postoperativ)
- Pseudoradikuläres Schmerzsyndrom
- Muskuläre Dysbalancen im Lendenbereich
- Mittelschwere Lumbalgie
- Mittelschwere Lumboischialgie

HMV.-Nr.

23.14.02.0003

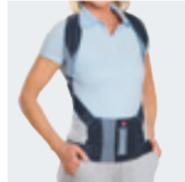
**Warum gerade Lumbamed disc?**

Therapiegerechte Mobilisierung durch 3-stufige Abrüstbarkeit von Zuggurten und Stützelementen.

Größentabelle auf Seite 110

# Spinomed®

## Wirbelsäulenaufrichtende Orthese zur aktiven Entlastung und Stärkung der Rumpfmuskulatur



**Alle Indikationen, bei denen eine Entlastung und / oder Korrektur der LWS / BWS sowie Bewegungseinschränkung in Sagittalebene notwendig ist, wie z. B.:**

- Osteoporotische Wirbelkörperfraktur der Brust- und / oder Lendenwirbelsäule
- Juveniler Morbus Scheuermann
- Rundrücken mit chronischem Rückenschmerz

**Nachgewiesene Wirksamkeit in klinischer Studie<sup>1</sup>**

<sup>1</sup>Pfeifer M et al. Am J Phys Med Rehabil 2011;90(10):805–815

HMV.-Nr.

23.15.04.4003

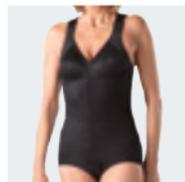
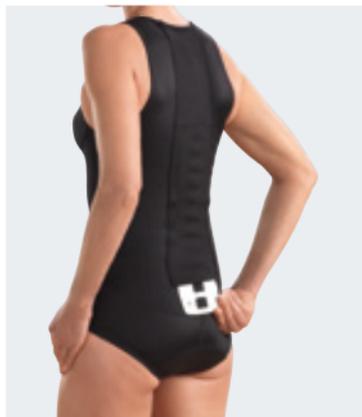
Größentabelle auf Seite 111

**Warum gerade Spinomed?**

Wirbelsäulenaufrichtende Orthese mit einzigartiger, wissenschaftlich nachgewiesener Wirksamkeit gemäß DVO-Leitlinie.

# Spinomed® active

## Wirbelsäulenaufrichtende Orthese zur aktiven Entlastung und Stärkung der Rumpfmuskulatur



**Alle Indikationen, bei denen eine Entlastung und / oder Korrektur der LWS / BWS sowie Bewegungseinschränkung in Sagittalebene notwendig ist, wie z. B.:**

- Osteoporotische Wirbelkörperfraktur der Brust- und / oder Lendenwirbelsäule
- Juveniler Morbus Scheuermann
- Rundrücken mit chronischem Rückenschmerz

**Nachgewiesene Wirksamkeit in klinischer Studie<sup>1</sup>**

<sup>1</sup>Pfeifer M et al. Am J Phys Med Rehabil 2011;90(10):805–815

### Warum gerade Spinomed active?

Wirbelsäulenaufrichtende Orthese mit einzigartiger, wissenschaftlich nachgewiesener Wirksamkeit gemäß DVO-Leitlinie.

Größentabelle auf Seite 111

# Spinomed® active men

## Wirbelsäulenaufrichtende Orthese zur aktiven Entlastung und Stärkung der Rumpfmuskulatur



**Alle Indikationen, bei denen eine Entlastung und / oder Korrektur der LWS / BWS sowie Bewegungseinschränkung in Sagittalebene notwendig ist, wie z. B.:**

- Osteoporotische Wirbelkörperfraktur der Brust- und / oder Lendenwirbelsäule
- Juveniler Morbus Scheuermann
- Rundrücken mit chronischem Rückenschmerz

**Nachgewiesene Wirksamkeit in klinischer Studie<sup>1</sup>**

<sup>1</sup>Pfeifer M et al. Am J Phys Med Rehabil 2011;90(10):805–815

### Warum gerade Spinomed active men?

Wirbelsäulenaufrichtende Orthese mit einzigartiger, wissenschaftlich nachgewiesener Wirksamkeit gemäß DVO-Leitlinie.

# medi 3 C®

## Orthese zur Entlastung der LWS / BWS in Sagittalebene



**Alle Indikationen, bei denen eine Teilentlastung durch Korrektur der LWS / BWS und eine Bewegungseinschränkung in Sagittalebene notwendig ist, wie z. B.:**

- Stabile WK-Kompressionsfraktur der mittleren und unteren Brust- und / oder Lendenwirbelsäule
- Juveniler Morbus Scheuermann
- Temporäre, postoperative Ruhigstellung

HMV.-Nr.

23.15.04.0011

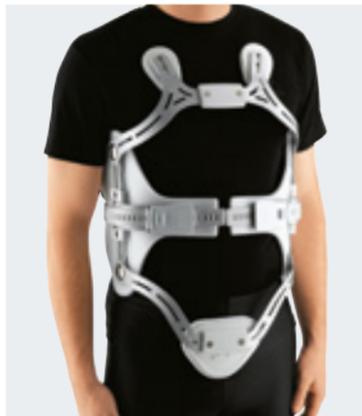
Warum gerade medi 3 C?

Vermeidung von Druck auf Kehlkopffregion durch bewegliche Sternalpelotte.

Größentabelle auf Seite 112

## medi 4C

### Orthese zur Entlastung der LWS / BWS in Sagittal- und Frontalebene



**Alle Indikationen, bei denen eine Teilentlastung durch Korrektur der LWS / BWS und eine Bewegungseinschränkung in Sagittal- und Frontalebene notwendig ist, wie z. B.:**

- Stabile Wirbelkörper-Kompressionsfrakturen der mittleren und unteren BWS und LWS
- Temporäre, postoperative Ruhigstellung
- Konservativ bei inoperablen oder postoperativ bei Wirbelsäulentumoren und –metastasen
- Axiale Stabilisierung bei osteoporotisch bedingten Sinterungen der Brust- und Lendenwirbelsäule

HMV.-Nr.

23.15.04.1008

**Warum gerade medi 4C?**

Individuell anpassbar durch stufenlose Einstellmöglichkeiten in drei Ebenen.



# Schulter

## Lagerung in Innenrotation



**medi Easy sling**  
23.09.01.0058



**medi Armschlinge**  
23.09.01.0025



**medi Arm fix®**  
23.09.01.0019



**medi Humeral  
fracture brace**  
23.09.01.0089

## Lagerung in Außenrotation / Neutralstellung



**Omomed®**  
05.09.01.3001

0° Abduktion



**medi SLK 90**  
23.09.04.0058

5° Abduktion



**medi SAS® light**  
23.09.04.0064

15° Abduktion

## Lagerung in Abduktion



**medi SAS®  
comfort**  
23.09.04.0051

15° Abduktion



**medi SAS® 15**  
23.09.04.0012

15° Abduktion



**medi SAS® multi**  
23.09.04.0036

15° Abduktion



**medi SAS® 45**  
23.09.04.0013

30° oder 45°  
Abduktion



**medi SAK®**  
23.09.04.0009

10° - 60°  
Abduktion

# medi Easy sling

## Schulter sling zur Lagerung in Innenrotation; 0° Abduktion



Variante für  
die Nacht



Variante zur  
Entlastung  
des Nackens

### Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Schultergelenks in Innenrotation notwendig ist, wie z. B.:

- Konservativ bei vorderer Schulterluxation / chronischer vorderer Subluxation
- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- AC-Gelenksprengung (konservativ, postoperativ)
- Scapulafraktur (konservativ, postoperativ)
- Proximaler Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.01.0058

### Warum gerade medi Easy sling?

Modularer Aufbau ermöglicht einfaches, angenehmes Handling.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

# medi Armschlinge

SchulterSchlinge zur Lagerung in Innenrotation; 0° Abduktion

Individuelle Einstellung  
auf alle Größen möglich.



**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Schultergelenks in Innenrotation notwendig ist, wie z. B.:**

- Konservativ bei vorderer Schulterluxation / chronischer vorderer Subluxation
- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- AC-Gelenksprengung (konservativ, postoperativ)
- Scapulafraktur (konservativ, postoperativ)
- Proximaler Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.01.0025

Größentabelle auf Seite 114

**Warum gerade medi Armschlinge?**

Frühfunktionelle Nachbehandlung (z. B. Physiotherapie) durch einfaches Öffnen der Unterarmtasche.



Auch als **medi Kidz** Version erhältlich.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

## medi Arm fix®

### SchulterSchlinge zur Lagerung in Innenrotation; 0° Abduktion



Einfaches Öffnen der Unterarmtasche für Pendelübungen.

#### Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Schultergelenks in Innenrotation notwendig ist, wie z. B.:

- Konservativ bei vorderer Schulterluxation / chronischer vorderer Subluxation
- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- AC-Gelenksprengung (konservativ, postoperativ)
- Scapulafraktur (konservativ, postoperativ)
- Proximaler Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.01.0019

Größentabelle auf Seite 113

#### Warum gerade medi Arm fix?

Einfaches Öffnen der Ober- und Unterarmtasche begünstigt frühfunktionelle Bewegungen (z. B. Pendelübungen).



Auch als **medi Kidz** Version erhältlich.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

# medi Humeral fracture brace

## Schulterorthese mit optionaler Lagerung in Innenrotation



Herausnehmbare  
Aluminiumstäbe

**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Schultergelenks in definierter Position notwendig ist, wie z. B.:**

- Versorgung von proximalen Humeruskopffrakturen (konservativ, postoperativ)
- Versorgung von proximalen Frakturen des Humerusschaftes (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.01.0089

**Warum gerade medi Humeral fracture brace?**

Stabilisierende Aluminiumstäbe lassen sich zur Anfertigung von Röntgenaufnahmen entfernen.

Größentabelle auf Seite 113

# Omomed®

## Schultergelenk-Kompressionsbandage mit zusätzlichen Funktionselementen



**Alle Indikationen, bei denen mindestens eine Bewegungsrichtung der Schulter eingeschränkt, gesichert oder geändert wird, wie z. B.:**

- Konservativ bei anteriorer Schulterluxation und chronischer anteriorer Subluxation
- Schmerzhafter Omarthrose
- Postoperativ nach Schulterstabilisierungen

HMV.-Nr.

05.09.01.3001

Warum gerade Omomed?

Spezielle Ringgurtung vermeidet Einschneiden der Gurte im Brustbereich.

# medi SLK 90

## Schulter-Abduktionsorthese; 5° Abduktion; Neutralstellung



**Alle Indikationen, bei denen eine Immobilisierung und Entlastung des Schultergelenks in Abduktion notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- Nach Schulterstabilisierungs-Operation
- Nach vorderer Schulterluxation (konservativ)
- Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)
- Nach Schulterprothesenimplantation
- Postoperativ nach AC-Gelenksprengung
- Bizepssehnentendose
- Impingementsyndrom (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.04.0058

**Warum gerade medi SLK 90?**

Entlastung der Schulter- und Nackenregion durch Ringgurtung. Frühfunktionelle Nachbehandlung (z. B. Physiotherapie) durch einfaches Öffnen der Unterarmtasche.

Größentabelle auf Seite 115

# medi SAS® light

## Schulter-Abduktionsorthese; 15° Abduktion; Neutralstellung



Einfaches Öffnen  
der Unterarm-  
tasche für  
Pendelübungen

**Alle Indikationen, bei denen eine Immobilisierung und Entlastung des Schultergelenks in Abduktion und Außenrotation notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- Nach Schulterstabilisierungs-Operation
- Nach vorderer Schulterluxation (konservativ)
- Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)
- Nach Schulterprothesenimplantation
- Postoperativ nach AC-Gelenksprengung
- Bizepssehnentendose
- Impingementsyndrom (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.04.0064

**Warum gerade medi SAS light?**

Sichere Lagerung des Armes in Neutralstellung. Frühfunktionelle Nachbehandlung (z. B. Pendelübungen) durch einfaches Öffnen der Unterarmauflage.

# medi SAS® comfort

## Schulter-Abduktionsorthese; 15° Abduktion



Größeres,  
ergonomisch  
geformtes  
Abduktions-  
kissen



Reduktion der  
Zugkräfte von  
der Schulter-  
Hals-Region  
durch Ring-  
gürtung

**Alle Indikationen, bei denen eine Immobilisierung und Entlastung des Schultergelenks in Abduktion notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)
- Nach Schulterprothesenimplantation
- Postoperativ nach AC-Gelenksprengung
- Bizepssehnentendose
- Impingementsyndrom (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.04.0051

**Warum gerade medi SAS comfort?**

Komfortable Lagerung des Armes durch speziell ergonomischen Oberarमाusschnitt. Frühfunktionelle Nachbehandlung (z. B. Physiotherapie) durch einfaches Öffnen der Unterarmtasche.



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 115

# medi SAS® 15

## Schulter-Abduktionsorthese; 15° Abduktion



Atmungs-  
aktive  
Unterarm-  
tasche



Reduktion  
der Zug-  
kräfte von  
der Schulter-  
Hals-Region  
durch Ring-  
gurtung

**Alle Indikationen, bei denen eine Immobilisierung und Entlastung des Schultergelenks in Abduktion notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)
- Nach Schulterprothesenimplantation
- Postoperativ nach AC-Gelenksprengung
- Bizepssehnentendose
- Impingementsyndrom (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.04.0012

**Warum gerade medi SAS 15?**

Entlastung der Schulter- und Nackenregion durch Ringgurtung. Frühfunktionelle Nachbehandlung (z. B. Physiotherapie) durch einfaches Öffnen der Unterarmtasche.

# medi SAS® multi

## Schulter-Abduktionsorthese; 15° Abduktion und optionaler Außenrotation



Individuelle  
Positionierung  
des Armes in  
stabiler Außen-  
rotation durch  
separaten Keil



Reduktion der  
Zugkräfte von  
der Schulter-  
Hals-Region  
durch Ring-  
gürtung

**Alle Indikationen, bei denen eine Immobilisierung und Entlastung des Schultergelenks in Abduktion notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- Nach Schulterstabilisierungs-Operation
- Nach vorderer Schulterluxation (konservativ)
- Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)
- Nach Schulterprothesenimplantation
- Postoperativ nach AC-Gelenksprengung
- Bizepssehnentendose
- Impingementsyndrom (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.04.0036

**Warum gerade medi SAS multi?**

Das Taillen umschließende Kissen bewirkt eine sichere Lagerung (ohne Bewegung nach posterior), auch im Liegen. Entlastung der Schulter- und Nackenregion durch Ringgürtung.

Größentabelle auf Seite 114

## medi SAS<sup>®</sup> 45

Schulter-Abduktionsorthese; 45° oder 30° Abduktion

**Auch als medi SAS 45  
mini Variante erhältlich**



Anatomisch  
geformtes  
Kissen.  
Einstellbar auf  
30° oder 45°  
Abduktion



Reduktion der  
Zugkräfte von  
der Schulter-  
Hals-Region  
durch  
Ringgurtung

**Alle Indikationen, bei denen eine Immobilisierung und Entlastung des Schultergelenks in Abduktion notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)
- Nach Schulterprothesenimplantation
- Postoperativ nach AC-Gelenksprengung
- Bizepssehnentendose
- Impingementsyndrom (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.04.0013

**Warum gerade medi SAS 45?**

Sichere Lagerung des Armes in 30°- oder 45°-Stellung durch anatomischen Schnitt des Kissens. Frühfunktionelle Nachbehandlung (z. B. Physiotherapie) durch einfaches Öffnen der Ober- und Unterarmtasche.

Größentabelle auf Seite 115

# medi SAK<sup>®</sup>

## Schulter-Abduktionsorthese; 10° – 60° Abduktion



Abduktionsstellung  
durch Oberarmkeil

**Alle Indikationen, bei denen eine Immobilisierung und Entlastung des Schultergelenks in Abduktion notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)
- Nach Schulterprothesenimplantation
- Postoperativ nach AC-Gelenksprengung
- Bizepssehnentendose
- Impingementsyndrom (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.04.0009

**Warum gerade medi SAK?**

Optimaler Therapieverlauf durch stufenweise einstellbare Abduktionsgrade. Frühfunktionelle Nachbehandlung (z. B. Physiotherapie) durch einfaches Öffnen der Ober- und Unterarmtasche.

Größentabelle auf Seite 114

# medi STS

## Schulthertherapie-Set mit Seilzug und Trainingsband



### Anwendungsgebiete

- Zur postoperativen Mobilisierung und Kräftigung der Schulter
- Neben konservativer Versorgung
- Aktive und passive Übungen möglich
- Präventiv

**Inklusive Schulter-Ratgeber  
mit Übungsposter**



# Ellenbogen

## Ellenbogenbandagen



**Epicomed®**  
05.08.01.1001

## Ellenbogenorthesen



**medi Epibrace**  
23.08.04.0011



**medi Epico active**  
23.08.03.0006



**medi Epico ROM®s**  
23.08.02.1003

# Epicomed®

## Ellenbogen-Kompressionsbandage mit Pelotte

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/Epi](http://medi.biz/Epi)



Zusätzliches  
Gurtband

**Alle Indikationen, bei denen eine Weichteilkompression mit Profilpolstern am Ellenbogen notwendig ist, wie z. B.:**

- Epicondylopathia humeri radialis oder ulnaris
- Arthrose und Arthritis

Sportliche E+motion-Variante siehe Seite 104

HMV.-Nr.

05.08.01.1001

Warum gerade Epicomed?

Individuelle Druckregulierung durch zusätzliches Gurtband.



**medi Kidz** – in den Größen I + II  
auch für Kinder geeignet.

Größentabelle auf Seite 116

# medi Epibrace

## Epicondylitisorthese zur Entlastung der Sehnenansätze

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/Epi](https://www.medi.biz/Epi)



Präzise Druck-  
dosierung durch  
Nummerierung  
am Gurtband.

**Zur Entlastung der Muskelursprünge am ulnaren  
und / oder radialen Epicondylus bei:**

- Epicondylopathia humeri radialis oder ulnaris

HMV.-Nr.

23.08.04.0011

**Warum gerade medi Epibrace?**

Individuell einstellbarer Druck durch einsetzbare Pelotte.

Größentabelle auf Seite 116

# Die richtige Auswahl der Orthese in den Phasen der Therapie

## medi Epico ROM<sup>®</sup>s

Ellenbogenorthese zur Mobilisierung mit  
Immobilisierung des PRU-Gelenks

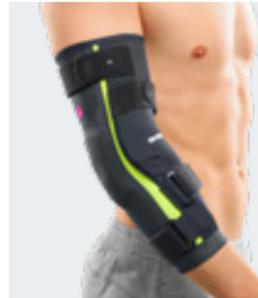
---



## medi Epico active

Ellenbogenorthese zur Führung und  
Stabilisierung mit Hyperextensionsschutz

---



return to movement

return to activity

## medi Epico active

Ellenbogenorthese zur Führung und Stabilisierung mit Extensions- und / oder Flexionsbegrenzung

Inklusive Physiokonzept:  
medi.biz/Epi



Einfache Einstellbarkeit der Extensions- und Flexionsbegrenzung.

**Alle Indikationen, bei denen eine Sicherung der physiologischen Führung des Ellenbogengelenks und / oder Entlastung des Gelenkapparates notwendig ist, wie z. B.:**

- Konservativer Einsatz zur frühfunktionellen Behandlung nach rein ligamentären Ellenbogenluxationen
- Bei medialer und / oder lateraler Ellenbogeninstabilität
- Postoperativer Einsatz bei Osteochondrosis dissecans
- Postoperativer Einsatz nach operativer Knorpeltherapie
- Postoperativer Einsatz nach operativer Bandnaht oder -plastik

HMV.-Nr.

23.08.03.0006

Warum gerade medi Epico active?

Optimaler Therapieverlauf durch Sicherung der physiologischen Führung und Schutz vor Hyperextension.

Limitierungsmöglichkeiten

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°  
Flexion: 45°, 60°, 75°, 90°

# medi Epico ROM<sup>®</sup>s

## Ellenbogenorthese zur Mobilisierung mit Immobilisierung des PRU-Gelenks



Therapiegerechte  
Mobilität durch  
einstellbare  
Flexions- und  
Extensionsbe-  
grenzung  
(in 10er Schritten)  
von 0° – 120°

**Alle Indikationen, bei denen eine frühfunktionelle Mobilisierung mit Bewegungsbegrenzung des Ellenbogengelenks und Immobilisierung des proximalen Radius-Ulnar-Gelenks erforderlich ist, wie z. B.:**

- Die operative Refixation der medialen und / oder lateralen Seitenbänder
- Die konservative Therapie von Ellenbogenluxationen
- Die operative Versorgung von Ellenbogenluxationsfrakturen
- Mediale oder laterale Seitenbandplastiken
- Operativ versorgte Bizeps- oder Trizepsrupturen
- Radiusköpfchenfraktur (konservativ, postoperativ)
- Sicherung des Heilungsergebnisses nach prothetischen Versorgungen
- Distale Humerusfraktur (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.08.02.1003

**Warum gerade medi Epico ROMs?**

Optimaler Therapieverlauf durch stufenweise Einstellung der Beweglichkeit mit Quick-Set-Gelenk. Angenehmer Tragekomfort durch leichtes Gesamtgewicht.



Auch als **medi Kidz** Version erhältlich.

Größentabelle auf Seite 116

# Hand

## Handgelenkbandagen



**Manumed active**  
05.07.02.0127

## Handgelenkorthesen



**medi CTS**  
23.07.02.1009

## Handgelenkorthesen



**Manumed**  
23.07.02.4011



**Manumed T**  
23.07.02.2017



**Manumed RFX**  
23.07.02.4052

## Daumenorthesen



**Rhizomed®**  
23.07.01.1006

# Manumed active

## Handgelenk-Kompressionsbandage

Inklusive Anziehhilfe



Integrierte, volare Handschiene

**Alle Indikationen, bei denen eine Stützung des Handgelenks durch eine Verstärkung bzw. Pelotte notwendig ist, wie z. B.:**

- Handgelenkverletzungen, z. B. Verstauchungen, Distorsionen
- Handgelenkarthrose
- Tendovaginitis
- Instabilitätsgefühl

Sportliche E<sup>+</sup>motion-Variante siehe Seite 107

HMV.-Nr.

05.07.02.0127

Warum gerade Manumed active?

Stabilisierung und Entlastung des Handgelenks durch größenoptimierte, volare Handschiene. Diese ist anatomisch vorgeformt und individuell anpassbar.



medi Kidz – in den Größen I + II auch für Kinder geeignet.

Größentabelle auf Seite 118

# Manumed

## Handgelenkorthese zur Immobilisierung



Integrierte  
Rückhalteschlaufen

**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Handgelenks in mindestens zwei Bewegungsrichtungen bei freier Fingerbeweglichkeit notwendig ist, wie z. B.:**

- Ruhigstellung bei Distorsionen
- Tendinitis, Tendovaginitis
- Konservativ bei stabiler distaler Radiusfraktur
- Arthrotische Veränderungen im Bereich des Handgelenkes
- Karpaltunnelsyndrom (konservativ, postoperativ)
- Verletzungen des triangulären Komplexes (TFCC)
- Loge de Guyon Syndrom

HMV.-Nr.

23.07.02.4011

Warum gerade Manumed?

Schlupfversion ermöglicht einhändiges Anlegen.



Auch als **medi Kidz** Version erhältlich.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

# Manumed T

## Handgelenkorthese zur Immobilisierung mit Fixierung des Daumens



Integrierte  
Rückhalteschlaufen

### Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Handgelenks mit Daumenfixierung notwendig ist, wie z. B.:

- Distorsionen des Handgelenks und / oder Daumens
- Postoperative Ruhigstellung des Handgelenks und des Daumens
- Seitenbandläsionen des Daumengrundgelenks
- Tendinitis, Tendovaginitis des Handgelenkes und / oder des Daumens
- Entzündliche Phasen bei rheumatischen Erkrankungen
- Rhizarthrose

HMV.-Nr.

23.07.02.2017

Warum gerade Manumed T?

Schlupfversion ermöglicht einhändiges Anlegen.



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 118

# Manumed RFX

## Handgelenk- und Unterarmorthese zur Immobilisierung



Extraweiter  
Einstieg

**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Handgelenks in mindestens zwei Bewegungsrichtungen bei freier Fingerbeweglichkeit notwendig ist, wie z. B.:**

- Ruhigstellung bei Distorsionen
- Tendinitis, Tendovaginitis
- Nach distaler Radius- und distaler Unterarmfraktur (konservativ, postoperativ)
- Arthrotische Veränderungen im Bereich des Handgelenkes
- Karpaltunnelsyndrom (konservativ, postoperativ)
- Verletzungen des triangulären Komplexes (TFCC)
- Loge de Guyon Syndrom

HMV.-Nr.

23.07.02.4052

Größentabelle auf Seite 119

**Warum gerade Manumed RFX?**

Optimale Ruhigstellung durch extralange dorsale und volare Schiene.  
Einsatzmöglichkeit als Gipsersatz.



**medi Kidz** – in der Größe 0  
auch für Kinder geeignet



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

# medi CTS

## Handgelenkorthese zur Immobilisierung mit Fingerfixierung



**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Handgelenks mit Fingerfixierung notwendig ist, wie z. B.:**

- Karpaltunnelsyndrom (konservativ, postoperativ)
- Tendinitis, Tendovaginitis
- Handgelenksarthrose
- Distorsion des Handgelenkes, der Mittelhand und der Finger

HMV.-Nr.

23.07.02.1009

**Warum gerade medi CTS?**

Sichere Ruhigstellung des Handgelenks und der Finger.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 119

# Rhizomed®

## Orthese zur Immobilisierung des Daumengrund- und Sattelgelenks



**Alle Indikationen, bei denen eine Immobilisierung des Daumensattel- und Grundgelenks notwendig ist, wie z. B.:**

- Ruptur des ulnaren Seitenbandes
- Rhizarthrose
- Reizzustände im Bereich des Daumengrund- und Daumensattelgelenks (konservativ, posttraumatisch, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.07.01.1006

**Warum gerade Rhizomed?**

Aufgrund offener Konstruktion kein Druck auf OP-Naht.

Größentabelle auf Seite 119



## Knie

## Kniebandagen

## Softorthesen



**medi Rehab one**  
17.06.03.0103



**Genumedi®**  
05.04.01.0009



**Genumedi® PT**  
23.04.05.0012



**Genumedi® PSS**  
23.04.05.0015



**Genumedi® pro**  
23.04.03.0061



**Stabimed® pro**  
23.04.03.0015



**Stabimed® pro**  
23.04.03.0015



**Collamed®**  
23.04.03.2008



**Collamed® long**  
23.04.03.2008



**medi  
PT control®**  
23.04.05.2003



**medi  
PT control®  
wrap**  
23.04.05.2003



**medi  
Soft OA light**  
23.04.04.0004



**medi  
Soft OA**  
23.04.04.1017

## Stabilisierungsothesen



**M.4s® comfort**  
23.04.03.3013



**M.4s® PCL dynamic**  
23.04.xx.xxxx



**M.4 X-lock®**  
23.04.03.3013

## Entlastungsothesen



**M.4®s OA**  
23.04.04.2003



**M.4®s OA comfort**  
23.04.04.2003

## Ruhigstellungs- und Post-OP-Orthesen



**medi ROM**  
23.04.02.0006



**medi Classic**  
0° 23.04.01.0009  
20° 23.04.01.1003



**medi Classic air**  
0° 23.04.01.0009  
20° 23.04.01.1003



**medi Jeans**  
0° 23.04.01.0010  
20° 23.04.01.1004



**medi PTS®**  
23.04.01.3002

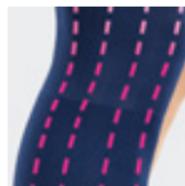
## Neu: medi Rehab one

Kompressionsstrumpf für die posttraumatische und postoperative Ödemtherapie

Auch als Wadenstrumpf  
erhältlich (Seite 77)



Positionierungs-  
hilfe am Knie



3D-Längsrippen  
unterstützen das  
korrekte Anlegen

### Indikation

Ödeme

- Posttraumatische Ödeme
- Postoperative Ödeme

### Neue Stricktechnologie mit Mikro-Plüsch

- Leichtes Anziehen
- Sicherer Sitz
- Zusätzlich: Merino-Plüsch im Mittelfuß für mehr Tragekomfort

HMV.-Nr.

17.06.03.0103

Größentabelle auf Seite 124

Warum gerade medi Rehab one?

Positionierungshilfe am Knie für leichte und korrekte Handhabung.

# Genumedi®

## Kniebandage zur Weichteilkompression

Auch als Extraweit-Variante  
und Genumedi Maß erhältlich



Offene Einfassung  
des Patella-  
Silikonrings

Alle Indikationen, bei denen eine Weichteilkompression mit lokaler / lokalen Druckpelotte(n) um die Kniescheibe notwendig ist, wie z. B.:

- Leichte Instabilitäten
- Arthrose und Arthritis
- Patellofemorales Schmerzsyndrom

Sportliche E+motion-Variante siehe Seite 105

HMV.-Nr.

05.04.01.0009

Warum gerade Genumedi?

Minimierung des retropatellaren Drucks durch offene Einfassung des Patella-Silikonrings.



medi Kidz – in den Größen I + II  
auch für Kinder geeignet.

Größentabelle auf Seite 120

# Genumedi® PT

## Kniebandage zur Verbesserung der Patellaführung



In jeder Produkt-  
Verpackung:  
Physio-Band mit  
Übungsposter

### Alle Indikationen, bei denen eine Beeinflussung des Patellagleitweges notwendig ist, wie z. B.:

- Patellofemorales Schmerzsyndrom
- Patella maltracking
- Lateralisierung der Patella
- Hypermobiler Patella
- Malalignment

HMV.-Nr.

23.04.05.0012

Größentabelle auf Seite 120

### Warum gerade Genumedi PT?

Wiederherstellung des muskulären Gleichgewichts mittels Detonisierung des M. vastus lateralis über TrP<sub>1</sub>. Minimierung des retropatellaren Drucks durch offene Einfassung des Patella-Silikonrings.

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/PT](http://medi.biz/PT)

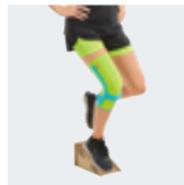


**medi Kidz** – in den Größen I + II  
auch für Kinder geeignet.

# Genumedi® PSS

## Kniebandage zur Entlastung der Patellasehnenansätze

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/PSS](http://medi.biz/PSS)



In jeder Produkt-  
Verpackung:  
Physio-Keil für  
exzentrische  
Übungen



Extraweit-  
Variante

**Alle Indikationen, bei denen eine Beeinflussung des Patellagleitweges notwendig ist, wie z. B.:**

- Patellaspitzensyndrom (Jumper's Knee)
- Morbus Osgood-Schlatter
- Patellofemorales Schmerzsyndrom

HMV.-Nr.

23.04.05.0015

**Warum gerade Genumedi PSS?**

Kombination aus kompressivem Gestrick, Silikon-Pelotten und Patellasehnenband mit individueller Druckeinstellung über versetztes Gurtsystem.



**medi Kidz** – in den Größen 0 + I  
+ II auch für Kinder geeignet.

# Genumedi® pro

## Orthese zur Unterstützung der physiologischen Führung des Kniegelenks



Easyglide-  
Gelenk



Extraweit-  
Variante

**Alle Indikationen, bei denen eine Unterstützung der physiologischen Führung des Kniegelenks notwendig ist, wie z. B.:**

- Leichte bis mittlere Instabilitäten des Kniegelenks
- Gonarthrose
- Leichte Seitenbandinstabilitäten

HMV.-Nr.

23.04.03.0061

**Warum gerade Genumedi pro?**

Sichere Positionierung am Bein durch Easyglide-Gelenk und anatomisch vorgeformte Gurte.

# Stabimed® pro

## Kurze Softorthese mit Hyperextensionsschutz



Schlupf-Variante

**Alle Indikationen, bei denen eine Unterstützung der physiologischen Führung des Kniegelenks notwendig ist, wie z. B.:**

- Bei Knieinstabilitäten
- Nach Meniskusverletzungen
- Bei Kniegelenksarthrose

HMV.-Nr.

23.04.03.0015

**Warum gerade Stabimed pro?**

Verbesserung der Propriozeption durch kompressives Gestrück.

Größentabelle auf Seite 123

# Stabimed®

## Kurze Softorthese mit Extensions- / Flexionsbegrenzung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



Wrap-Variante

**Alle Indikationen, bei denen eine Sicherung der physiologischen Führung des Kniegelenks und / oder Entlastung des Gelenkapparates notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Seitenbandverletzungen
- Bei Knieinstabilitäten
- Nach Meniskusverletzungen
- Bei Kniegelenksarthrose

### HMV.-Nr.

23.04.03.1011

Größentabelle auf Seite 123

### Warum gerade Stabimed?

Sichere Positionierung am Bein durch physioglide Gelenk. Verbesserung der Propriozeption durch kompressives Gestrick.

### Limitierungsmöglichkeiten

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°  
Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°  
Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°

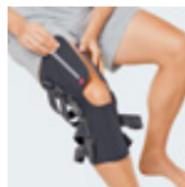
# Collamed® / Collamed® long

Lange Softorthese nach 4-Punkt-Prinzip mit Extensions- / Flexionsbegrenzung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



Collamed long



Wrap-Variante

**Alle Indikationen, bei denen eine Sicherung der physiologischen Führung des Kniegelenks und / oder Entlastung des Gelenkapparates notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Seitenbandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Kreuzbandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Bei Knieinstabilitäten
- Nach Meniskusverletzungen
- Bei Kniegelenksarthrose

HMV.-Nr.

23.04.03.2008

Größentabelle auf Seite 123

**Warum gerade Collamed / Collamed Long?**

Sichere Positionierung am Bein durch physioglide Gelenk. Verbesserung der Propriozeption durch kompressives Gestrick.

**Limitierungsmöglichkeiten**

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°

Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°

Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°

## medi PT control® / medi PT control® wrap

Orthese mit einstellbaren Gelenken zur Korrektur und Sicherung des Patellagleitweges

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



**Alle Indikationen, bei denen eine Korrektur und / oder Entlastung und Sicherung des Patellagleitweges in definierten Bewegungsumfängen notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Patellaluxation (konservativ / postoperativ)
- Patellofemorales Schmerzsyndrom
- Bei lateralem Malalignment und begleitender Knieinstabilität
- Nach retropatellarer Knorpelchirurgie

HMV.-Nr.

23.04.05.2003

Warum gerade medi PT control?

Führung und Stabilisierung der Patellabewegung durch mitgleitenden Führungsbügel.

Limitierungsmöglichkeiten

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

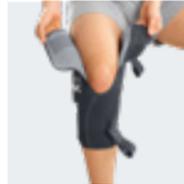
Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°

Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

# medi Soft OA light

## Knie-Softorthese zur Entlastung und Führung

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/oa](http://medi.biz/oa)



Schlupf-  
Wickelversion

Alle Indikationen, die eine Entlastung eines Kompartiments nach 3-Punkt-Entlastungsprinzip und zusätzliche physiologische Führung des Kniegelenks benötigen, wie z. B.

- Bei unilateraler Kniegelenksarthrose
- Nach Meniskuseingriffen

HMV.-Nr.

23.04.04.0004

Warum gerade medi Soft OA light?

Individuell und einfach einstellbare Varus- /Valgus-Entlastung über diagonales Gurtsystem. Einfaches Anziehen durch Schlupf-Wickelversion.

Limitierungsmöglichkeiten

Extension: 5° Hypex, 0°, 10°, 20°, 30°, 45°  
Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°, 120°  
Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

Größentabelle auf Seite 123

# medi Soft OA

## Knie-Softorthese zur Entlastung und Führung

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/oa](http://medi.biz/oa)



Mehrstufiges  
Rasten-System

Alle Indikationen, die eine Entlastung eines Kompartiments nach 3-Punkt-Entlastungsprinzip, eine zusätzliche physiologische Führung und ggf. eine Bewegungseinschränkung des Kniegelenks benötigen, wie z. B.

- Bei unilateraler Kniegelenksarthrose
- Nach Knorpelchirurgie oder Knorpelaufbau
- Nach Meniskuseingriffen

### HMV.-Nr.

23.04.04.1017

### Warum gerade medi Soft OA?

Individuell einstellbare Varus- /Valgus-Entlastung über mehrstufiges Rastensystem. Einfaches Anziehen durch Schlupf-Wickelversion.

### Limitierungsmöglichkeiten

Extension: 5° Hypex, 0°, 10°, 20°, 30°, 45°  
 Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°, 120°  
 Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

# M.4s® comfort

## 4-Punkt Hartrahmenorthese mit Extensions- / Flexionsbegrenzung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



Kühlkomresse  
in jeder Produkt-  
verpackung

**Alle Indikationen, bei denen eine physiologische Führung und Stabilisierung des Kniegelenks und / oder Entlastung des Gelenkapparates in mindestens zwei Ebenen notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Kreuzbandrupturen (konservativ / postoperativ)
- Nach Seitenbandrupturen (konservativ / postoperativ)
- Bei Knieinstabilitäten
- Nach Meniskuseingriffen
- Nach Knorpel Eingriffen

HMV.-Nr.

23.04.03.3013

Warum gerade M.4s comfort?

Physioglide Gelenk unterstützt den sicheren Sitz am Bein. Umfangreiches Keileset inklusive 5° Hyperextensionskeil.

Limitierungsmöglichkeiten

Extension: 5° Hypex, 0°, 10°, 20°, 30°, 45°  
Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°, 120°  
Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

## M.4s<sup>®</sup> PCL dynamic

### Hartraahmenorthese mit Extensions- / Flexionsbegrenzung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



Wadenpad



Kühlkomresse  
in jeder Produkt-  
verpackung

**Alle Indikationen, bei denen eine physiologische Führung und Stabilisierung des Kniegelenks und / oder Entlastung des Gelenkapparates in mindestens zwei Ebenen notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Verletzung des hinteren Kreuzbandes (konservativ / postoperativ)

Weitere Produkte für die HKB-Therapie:  
**medi PTS** siehe Seite 74

HMV.-Nr.

beantragt für 23.04.xx.xxxx

**Warum gerade medi M.4s PCL dynamic?**

Individuell einstellbares Wadenpad zur Positionierung und Stabilisierung der Tibia.

**Limitierungsmöglichkeiten**

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°

Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

# M.4 X-lock®

## 4-Punkt Hartrahmenorthese mit Extensions- / Flexionsbegrenzung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



**Alle Indikationen, bei denen eine physiologische Führung und Stabilisierung des Kniegelenks und / oder Entlastung des Gelenkapparates in mindestens zwei Ebenen notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Meniskuseingriffen
- Nach Knorpel Eingriffen
- Postoperativ nach Patellasehnenruptur und / oder Quadricepssehnenruptur
- Postoperativ nach Kniescheibenfraktur
- Nach Fesselungsoperationen der Kniescheibe (MPFL)
- Konservativ nach Patellaluxation
- Nach Kreuzbandrupturen (posttraumatisch / postoperativ)
- Nach Seitenbandrupturen (posttraumatisch / postoperativ)
- Bei Knieinstabilitäten

HMV.-Nr.

23.04.03.3013

**Warum gerade M.4 X-lock?**

Lockmechanismus zum schnellen Wechsel für Ruhigstellung in Extension.

**Limitierungsmöglichkeiten**

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°

Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

Größentabelle auf Seite 123

## M.4<sup>®</sup>s OA

### 4-Punkt Hartrahmenorthese zur Varus- / Valgusentlastung und Stabilisierung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



**Alle Indikationen, die eine Entlastung eines Kompartiments nach dem 3-Punkt-Prinzip, eine physiologische Führung und Stabilisierung nach dem 4-Punkt-Prinzip und ggf. eine Bewegungseinschränkung des Kniegelenks benötigen, wie z. B.:**

- Schwere mediale oder laterale Gonarthrose (mind. Grad III) in Verbindung mit komplexer Bandinstabilität
- Vor HTO (Umstellungsosteotomie) zur unikompartimentellen Entlastung bei schwerer Gonarthrose (Brace-Test)
- Nach Knorpelchirurgie oder Knorpelaufbau
- Nach Meniskuseingriffen

HMV.-Nr.

23.04.04.2003

Warum gerade M.4s OA?

Zuverlässige Druckentlastung betroffener Strukturen durch gelenknahe Varus- / Valgus-Einstellgelenke. medi Sorglospaket: immer neue und auf Keimarmt geprüfte Orthese.

Limitierungsmöglichkeiten

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°

Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

# M.4<sup>®</sup>s OA comfort

## 4-Punkt Hartrahmenorthese zur Varus- / Valgusentlastung und Stabilisierung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



**Alle Indikationen, die eine Entlastung eines Kompartiments nach dem 3-Punkt-Prinzip, eine physiologische Führung und Stabilisierung nach dem 4-Punkt-Prinzip und ggf. eine Bewegungseinschränkung des Kniegelenks benötigen, wie z. B.:**

- Schwere mediale oder laterale Gonarthrose (mind. Grad III) in Verbindung mit komplexer Bandinstabilität
- Vor HTO (Umstellungsosteotomie) zur unikompartimentellen Entlastung bei schwerer Gonarthrose (Brace-Test)
- Nach Knorpelchirurgie oder Knorpelaufbau
- Nach Meniskuseingriffen

HMV.-Nr.

23.04.04.2003

**Warum gerade M.4s OA comfort?**

Zuverlässige Druckentlastung betroffener Strukturen durch gelenknahe Varus- / Valgus-Einstellgelenke. medi Sorglospaket: immer neue und auf Keimarmt geprüfte Orthese.

**Limitierungsmöglichkeiten**

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°

Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°

Größentabelle auf Seite 123

# Gonarthrose – so finden Sie die richtige Orthese

## Gonarthrose-Orthese: varus oder valgus?

### M.4s OA / M.4s OA comfort

	Varus-Fehlstellung (O-Bein)		Valgus-Fehlstellung (X-Bein)	
<b>Fehlstellung</b>	varus rechts	varus links	valgus rechts	valgus links
<b>richtige Orthesenauswahl*</b>	varus rechts	varus links	valgus rechts	valgus links
<b>Betroffene Seite</b>	medial rechts	medial links	lateral rechts	lateral links
<b>Entlastungsgelenk</b>	lateral rechts	lateral links	medial rechts	medial links

#### Fußnote

\* Varus-Fehlstellung  
= varus Orthese;  
Valgus-Fehlstellung  
= valgus Orthese

# medi ROM

## Universalknieschiene zur Mobilisierung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



**Alle Indikationen, bei denen eine frühfunktionelle Mobilisierung mit Bewegungsbegrenzung des Kniegelenks notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Bandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Meniskusverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Sehnenverletzungen (postraumatisch / postoperativ)



Auch als **medi Kidz** Version erhältlich.

HMV.-Nr.

23.04.02.0006

**Warum gerade medi ROM?**

Stufenweise Einstellung von Extension und Flexion durch medi Quick-Set-Gelenk. Individuell anpassbares Polstermaterial.

**Limitierungsmöglichkeiten**

Extension: 0°, 10°, 20°, 30°

Flexion: 0°, 10°, 20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°, 105°, 120°

Immobilisierung: 0°, 10°, 20°, 30°

Größentabelle auf Seite 121

## medi Classic / medi Classic air

### Knieorthese zur Immobilisierung



medi  
Classic air  
aus atmungs-  
aktivem  
Material

**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Kniegelenks in gestreckter Position notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Bandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Meniskusverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Sehnenverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Patellaluxation
- Nach kniegelenksnahen Frakturen

#### HMV.-Nr.

0° 23.04.01.0009

20° 23.04.01.1003

Größentabelle auf Seite 122

#### Warum gerade medi Classic / medi Classic air?

Optimales An- und Ablegen durch offene Wickel-Version. Hautfreundliches Material und herausnehmbare Stabilisierungsstäbe.

**Neu: medi Rehab one zur Ödemtherapie (Seite 54)**



medi Classic auch als **medi Kidz** Version erhältlich.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

# medi Jeans

## Knieorthese zur Immobilisierung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



### Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Kniegelenks in gestreckter Position notwendig ist, wie z. B.:

- Nach Bandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Meniskusverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Sehnenverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Patellaluxation
- Nach kniegelenksnahen Frakturen

#### HMV.-Nr.

0° 23.04.01.0010

30° 23.04.01.1004

#### Warum gerade medi Jeans?

Optimales An- und Ablegen durch offene Wickel-Version. Hautfreundliches Material und herausnehmbare Stabilisierungsstäbe.



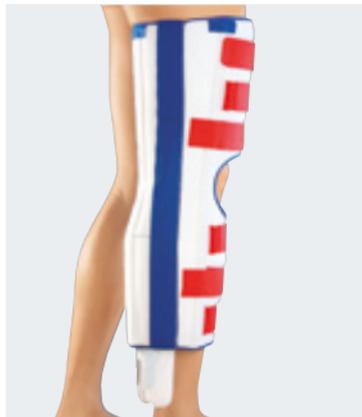
Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 122

# medi PTS®

## Knieorthese zur Immobilisierung und Entlastung des hinteren Kreuzbandes

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 54)



Separat,  
verschiebbare  
Wadenpelotte.

**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung und Entlastung des Kniegelenks in mindestens einer Ebene notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach hinteren Kreuzbandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Knieluxation (postoperativ)
- Nach komplexen Bandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Sehnenverletzungen (postraumatisch / postoperativ)

Weitere Produkte für die HKB-Therapie: **M.4s PCL dynamic**  
siehe Seite 66

HMV.-Nr.

23.04.01.3002

**Warum gerade medi PTS?**

Entlastung des hinteren Kreuzbandes durch posterior tibiales Kissen.



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

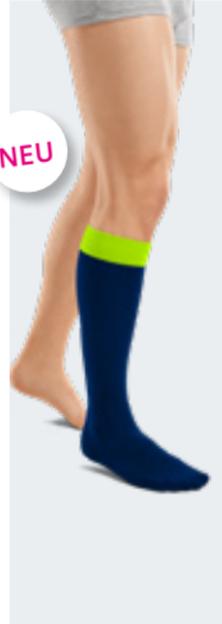
Größentabelle auf Seite 121



# Fuß- und Sprunggelenk

## Sprunggelenkbandagen

## Sprunggelenkorthesen



**Achimed®**  
05.02.01.1000



**Levamed®**  
05.02.01.0002



**Levamed®**  
**active**  
05.02.01.2006



**medi Ankle**  
**sport brace**  
23.02.02.1045



**Levamed®**  
**stabili-tri®**  
23.02.04.0004



**M.step®**  
23.02.02.0011

## Unterschenkel-Fußorthesen



**medi Rehab one**  
17.06.01.0118

**medi ROM Walker**



**protect.CAT Walker**  
23.06.01.0045



**protect.CAT Walker short**  
23.06.01.0065

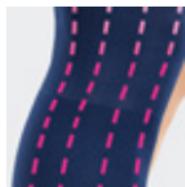
# Neu: medi Rehab one

Kompressionsstrumpf für die posttraumatische und postoperative Ödemtherapie

Auch als Schenkelstrumpf  
erhältlich (Seite 54)



Breites  
Kniestrumpf-  
Bündchen für  
zusätzlichen Halt



3D-Längsrippen  
unterstützen das  
korrekte Anlegen

## Indikation

Ödeme

- Posttraumatische Ödeme
- Postoperative Ödeme

## Neue Stricktechnologie mit Mikro-Plüsch

- Leichtes Anziehen
- Sicherer Sitz
- Zusätzlich: Merino-Plüsch im Mittel- und Vorfuß für mehr Tragekomfort

HMV.-Nr.

17.06.01.0118

Größentabelle auf Seite 124

Warum gerade medi Rehab one?

Mikro-Plüsch für leichtes Anziehen.

# Achimed®

## Bandage zur Achillessehnenkompression



Inklusive  
Fersenkeile



Inklusive  
Anziehhilfe

**Alle Indikationen, bei denen eine Weichteilkompression mit lokaler/lokalen Druckpelotte(n) an der Achillessehne notwendig ist, wie z. B.:**

- Akute und chronische Achillessehnenentzündung
- Achillodynie
- Achillobursitis

HMV.-Nr.

05.02.01.1000

**Warum gerade Achimed?**

Anziehhilfe für leichteres Einsteigen.

# Levamed®

## Bandage zur Sprunggelenk-Weichteilkompression



Inklusive  
Anziehhilfe

**Alle Indikationen, bei denen eine Weichteilkompression mit lokaler / lokalen Zusatzpolster(n) am Sprunggelenk notwendig ist, wie z. B.:**

- Leichte Instabilitäten
- Distorsionen, Prellungen
- Schwellungen und Gelenkergüsse (Arthrose / Arthritis)

Sportliche E+motion Variante siehe Seite 106

HMV.-Nr.

05.02.01.0002

Warum gerade Levamed?

Anziehhilfe für leichteres Einsteigen.



**medi Kidz** – in den Größen I + II  
auch für Kinder geeignet.

Größentabelle auf Seite 126

## Levamed® active

Bandage zur Sprunggelenk-Weichteilkompression mit zusätzlichen Funktionselementen

Inklusive  
Anziehhilfe



**Alle Indikationen, bei denen eine Weichteilkompression mit lokaler / lokalen Zusatzpolster(n) am Sprunggelenk notwendig ist und durch zusätzliche Funktionselemente, mindestens eine Bewegungsrichtung eingeschränkt wird, wie z. B.:**

- Distorsionen mit Kapselüberdehnung
- Chronische Bandinstabilitäten mit wiederkehrenden Supinationstraumen (Umknickverletzungen)
- In der zweiten Behandlungsphase von Außenbandrupturen
- Konservative Behandlung von Verletzungen des Syndesmosebandes, wo keine Operation notwendig ist

HMV.-Nr.

05.02.01.2006

Warum gerade Levamed active?

Abstufbarer Stabilisierungsgrad durch individuell einstellbares und abnehmbares Gurtband.

# medi Ankle sport brace

## Abrüstbare Sprunggelenkorthese

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 77)



Stabilisierungselemente

Inklusive  
Physiokzept:  
[medi.biz/ankle](http://medi.biz/ankle)

**Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung des oberen oder unteren Sprunggelenks in einer Ebene notwendig ist, wie z. B.:**

- Chronische Bandinstabilitäten im oberen- und unteren Sprunggelenk
- Nach Distorsionen (z. B. Supinationstrauma)
- Präventiv nach Supinationstrauma, insbesondere bei sportlicher Aktivität
- Leichte Verletzungen des Syndesmosebandes

HMV.-Nr.

23.02.02.1045

**Warum gerade medi Ankle sport brace?**

Schlank und abrüstbare Sprunggelenkorthese zur Stabilisierung.



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 126

## Levamed® stabili-tri®

3-fach modulare Orthese zur funktionellen Versorgung von Sprunggelenkverletzungen

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 77)



Modulare  
Konstruktion

Inklusive  
Physiokzept:  
[medi.biz/ankle](http://medi.biz/ankle)

**Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung bzw. Bewegungseinschränkung des Sprunggelenks mit nachfolgender funktioneller Mobilisierung der verletzten oder geschädigten Strukturen notwendig ist, wie z. B.:**

- Sprunggelenksdistorsionen (Grad II bis III)
- Chronische Instabilitäten des OSG und USG
- Postoperative Versorgung nach Operation am Bandapparat des Sprunggelenk

HMV.-Nr.

23.02.04.0004

**Warum gerade Levamed stabili-tri?**

Sprunggelenkorthese zur Mobilisierung in definierter Position, abrüstbar, mit medialer Stabilisierung zur Entlastung der lateralen Strukturen.

Größentabelle auf Seite 126



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

# M.step®

## Sprungelenkorthese zur Stabilisierung in einer Ebene

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 77)



Drei Versionen:  
Standard, Athletic  
und Kidz

Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung des Sprunggelenks mit Begrenzung von Pro- und / oder Supination notwendig ist, wie z. B.:

- Nach Bandverletzungen am oberen Sprunggelenk (Grad II + III) (posttraumatisch / postoperativ)
- Nach Distorsionen
- Bei chronischer Instabilität des oberen Sprunggelenks

HMV.-Nr.

23.02.02.0011

Warum gerade M.step?

Autoadaptive Polster und integrierte Schaum-  
einlagen.



Auch als **medi Kidz** Version  
erhältlich.



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 127

## medi ROM Walker

### Unterschenkel-Fußorthese mit einstellbarem Bewegungsumfang

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 77)



QuickSet-  
ROM-Gelenk

**Alle Indikationen, bei denen eine frühfunktionelle Mobilisierung mit Bewegungsbegrenzung in Gelenken der Unterschenkel-Fuß-Region notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Fibulafrakturen (postoperativ und konservativ)
- Nach Luxationsfrakturen des oberen Sprunggelenks
- Nach Verletzungen des Vor- und Mittelfußes sowie der Fußwurzel (konservativ)
- Nach operativ versorgten Band-, Weichteil- und Sehnenverletzungen
- Nachbehandlung von Sprungbein-, Fersenbein-, und Innenknöchel-frakturen
- Bei frühfunktioneller Therapie bei Achillessehnenruptur (konservativ / postoperativ)

#### Warum gerade medi ROM Walker?

Frühfunktionelle Mobilisierung durch einstellbares QuickSet-ROM-Gelenk in 10°-Schritten.

# protect.CAT Walker

## Unterschenkel-Fußorthese zur Immobilisierung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 77)



Flache, abgerundete  
Sohle

**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung der Unterschenkel-Fuß-Region in vorgegebener Position notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Achillessehnenverletzungen (postoperativ / konservativ)
- Bei stabilen Fuß- und Gelenkfrakturen, Frakturnachbehandlung (konservativ)
- Nach OSG-Luxation
- Nach Band- / Weichteil- und Sehnenverletzungen (postoperativ / konservativ)

Auch als protect.CAT Walker achilles mit zusätzlichem Keile-Set erhältlich (HMV-Nr. 23.06.01.1016)

HMV.-Nr.

23.06.01.0045

**Warum gerade protect.CAT Walker?**

Sichere Immobilisierung und Reduzierung des Talusvorschubs durch zusätzlichen Talus-Gurt.



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 127

# protect.CAT Walker short

## Kurze Unterschenkel-Fußorthese zur Immobilisierung

Neu: medi Rehab one zur  
Ödemtherapie (Seite 77)



Flache, abgerundete  
Sohle

**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung der Unterschenkel-Fuß-Region in vorgegebener Position notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Band-/ Weichteil- und Sehnenverletzungen (postoperativ / konservativ)
- Bei stabilen Fuß- und Gelenkfrakturen, Frakturnachbehandlung (konservativ)
- Nach Mittel- und Vorfußoperation
- Nach schweren Distorsion

Auch als protect.CAT Walker short achilles mit zusätzlichem Keile-Set erhältlich (HMV-Nr. 23.06.01.1017)

HMV.-Nr.

23.06.01.0065

Größentabelle auf Seite 127

**Warum gerade protect.CAT Walker short?**

Sichere Immobilisierung und Reduzierung des Talusvorschubs durch zusätzlichen Talus-Gurt.



Notfallversorgung, weitere  
Informationen auf Seite 130.



## medi Kidz



**medi Collar soft  
Kidz**



**medi Clavicle  
support Kidz**  
05.09.02.0036



**medi  
Armschlinge Kidz**  
23.09.01.0025



**medi  
Arm fix® Kidz**  
23.09.01.0019



**medi Epico  
ROM®s Kidz**  
23.08.02.1003



**Manumed Kidz**  
23.07.02.4011



**medi Classic Kidz**  
23.04.01.0009



**medi ROM Kidz**  
23.04.02.0006



**M.step® Kidz**  
23.02.02.0011



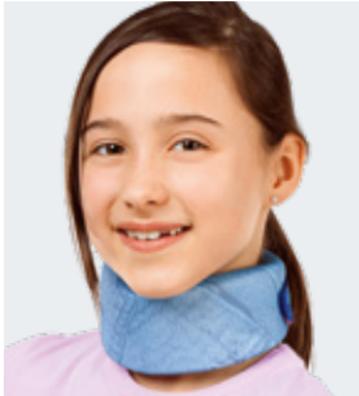
**medi Walker  
boot Kidz**  
23.06.01.0049

### Außerdem für Kinder geeignet:

- Epicomed (Ellenbogen)
- Manumed active (Hand)
- Manumed RFX (Hand)
- Genumedi (Knie)
- Genumedi PSS (Knie)
- Genumedi PT (Knie)
- Levamed (Fuß)

# medi Collar soft Kidz

## Komfortable Halskrause



### Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung der HWS notwendig ist, wie z. B.:

- Zervikalsyndrom
- Zervikalarthrose
- Muskulärer Schiefhals (Torticollis)
- HWS-Schleudertrauma
- Instabilitäten der Halswirbelsäule
- Rheumatische Schmerzen

### Warum gerade medi Collar soft Kidz?

Besonders auf Kinder zugeschnittene Orthese zur HWS-Stabilisierung und Entlastung der Nackenmuskulatur.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 128

# medi Clavicle support Kidz

## Klavikula-Bandage



### Zur Positionierung und Ruhigstellung des Schlüsselbeins bei z.B.:

- Luxation des Acromioclaviculargelenkes
- Acromioclavikularfraktur

#### HMV.-Nr.

05.09.02.0036

#### Warum gerade medi Clavicle support Kidz?

Besonders auf Kinder zugeschnittene Orthese zur Entlastung der Klavikula.

Größentabelle auf Seite 128

# medi Armschlinge Kidz

## SchulterSchlinge zur Lagerung in Innenrotation; 0° Abduktion



### Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Schultergelenks in Innenrotation notwendig ist, wie z. B.:

- Konservativ bei vorderer Schulterluxation / chronischer vorderer Subluxation
- Nach Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion
- AC-Gelenksprengung (konservativ, postoperativ)
- Scapulafraktur (konservativ, postoperativ)
- Proximaler Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.01.0025

Größentabelle auf Seite 128

### Warum gerade medi Armschlinge Kidz?

Frühfunktionelle Nachbehandlung (z. B. Physiotherapie) durch einfaches Öffnen der Unterarmtasche.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

## medi Arm fix<sup>®</sup> Kidz

### SchulterSchlinge zur Lagerung in Innenrotation; 0° Abduktion



Einfaches Öffnen der Unterarmtasche für Pendelübungen.

#### Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Schultergelenks in Innenrotation notwendig ist, wie z. B.:

- Konservativ bei vorderer Schulterluxation / chronischer vorderer Subluxation
- Nach RotatorenmanschettenRekonstruktion
- AC-Gelenksprengung (konservativ, postoperativ)
- Scapulafraktur (konservativ, postoperativ)
- Proximaler Humeruskopffraktur (konservativ, postoperativ)

HMV.-Nr.

23.09.01.0019

Größentabelle auf Seite 128

#### Warum gerade Arm fix Kidz?

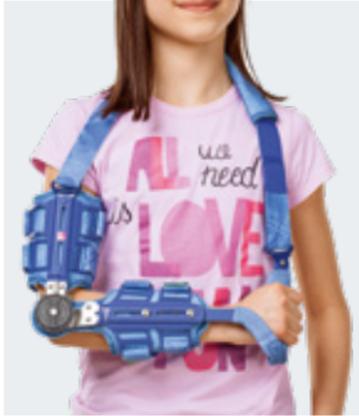
Einfaches Öffnen der Ober- und Unterarmtasche begünstigt frühfunktionelle Bewegungen (z. B. Pendelübungen).



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

# medi Epico ROM<sup>®</sup>s Kidz

## Ellenbogen-Orthese zur Mobilisierung mit Immobilisierung des PRU-Gelenks



**Alle Indikationen, bei denen eine frühfunktionelle Mobilisierung mit Bewegungsbegrenzung des Ellenbogengelenks und Immobilisierung des proximalen Radius-Ulnar-Gelenks erforderlich ist, wie z. B.:**

- Die operative Refixation der medialen und / oder lateralen Seitenbänder
- Die konservative Therapie von Ellenbogenluxationen
- Die operative Versorgung von Ellenbogenluxationsfrakturen
- Mediale oder laterale Seitenbandplastiken
- Operativ versorgte Bizeps- oder Trizepsrupturen
- Sicherung des Heilungsergebnisses nach prothetischer Versorgungen

HMV.-Nr.

23.08.02.1003

**Warum gerade medi Epico ROMs Kidz?**

Optimaler Therapieverlauf durch stufenweise Einstellung der Beweglichkeit mit Quick-Set-Gelenk.

Größentabelle auf Seite 128

# Manumed Kidz

## Handgelenkorthese zur Immobilisierung



**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Handgelenks in mindestens zwei Bewegungsrichtungen bei freier Fingerbeweglichkeit notwendig ist, wie z. B.:**

- Ruhigstellung bei Distorsionen
- Tendinitis, Tendovaginitis
- Konservativ bei stabiler distaler Radiusfraktur
- Arthrotische Veränderungen im Bereich des Handgelenkes
- Karpaltunnelsyndrom (konservativ, postoperativ)
- Verletzungen des triangulären Komplexes (TFCC)
- Loge de Guyon Syndrom

**HMV.-Nr.**

23.07.02.4011

**Warum gerade Manumed Kidz?**

Zuverlässige Immobilisierung des Handgelenks durch volare Aluminiumschiene.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

# medi Classic Kidz

## Knieruhigstellungsschlinge



**Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Kniegelenks in gestreckter Position notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Bandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Meniskusverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Sehnenverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Patellaluxation
- Nach kniegelenksnahen Frakturen

HMV.-Nr.

23.04.01.0009

**Warum gerade medi Classic Kidz?**

Optimales An- und Ablegen durch offene Wickel-Version.



Notfallversorgung, weitere Informationen auf Seite 130.

Größentabelle auf Seite 129

## medi ROM Kidz

Universalschiene mit Flexions- und Extensionsbegrenzung sowie Immobilisierungsfunktion



**Alle Indikationen, bei denen eine frühfunktionelle Mobilisierung mit Bewegungsbegrenzung des Kniegelenks notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Bandverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Meniskusverletzungen (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Sehnenverletzungen (postraumatisch / postoperativ)

HMV.-Nr.

23.04.02.0006

**Warum gerade medi ROM Kidz?**

Stufenweise Einstellung von Extension und Flexion durch medi Quick-Set-Gelenk.

Größentabelle auf Seite 129

# M.step® Kidz

## Sprungelenkorthese zur Stabilisierung



**Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung des Sprunggelenks mit Begrenzung von Pro- und / oder Supination notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Bandverletzungen am oberen Sprunggelenk (Grad II + III) (postraumatisch / postoperativ)
- Nach Distorsionen
- Bei chronischer Instabilität des oberen Sprunggelenks

HMV.-Nr.

23.02.02.0011

**Warum gerade M.step Kidz?**

Autoadaptive Polster und integrierte Schaumeinlagen.

Größentabelle auf Seite 129

# medi Walker boot Kidz

## Unterschenkelorthese zur Immobilisierung



**Alle Indikationen, bei denen eine frühfunktionelle Mobilisierung mit Bewegungsbegrenzung in Gelenken der Unterschenkel-Fuß-Region notwendig ist, wie z. B.:**

- Nach Fibulafrakturen (postoperativ und konservativ)
- Nach Luxationsfrakturen des oberen Sprunggelenks
- Nach Verletzungen des Vor- und Mittelfußes sowie der Fußwurzel (konservativ)
- Nach operativ versorgten Band-, Weichteil- und Sehnenverletzungen
- Nachbehandlung von Sprungbein-, Fersenbein-, und Innenknöchelfrakturen
- Bei frühfunktioneller Therapie bei Achillessehnenruptur (konservativ / postoperativ)

HMV.-Nr.

23.06.01.0049

Warum gerade medi Walker boot Kidz?

Sichere Immobilisierung.



## medi Bandagen



### Epicomed®

**In den Größen I und II auch für Kinder geeignet.**

Weitere Informationen zum Produkt Epicomed finden Sie im Bereich „Ellenbogen“.

**HMV.-Nr.**

05.08.01.1001



### Manumed active

**In den Größen I und II auch für Kinder geeignet.**

Weitere Informationen zum Produkt Manumed active finden Sie im Bereich „Hand“.

**HMV.-Nr.**

05.07.02.0127



### Manumed RFX

**In Größe 0 auch für Kinder geeignet.**

Weitere Informationen zum Produkt Manumed RFX finden Sie im Bereich „Hand“.

**HMV.-Nr.**

23.07.02.4052



### Genumedi®

In den Größen I und II  
auch für Kinder  
geeignet.

Weitere Informationen  
zum Produkt Genumedi  
finden Sie im Bereich  
„Knie“.

HMV.-Nr.

05.04.01.0009



### Genumedi® PT

In den Größen I und II  
auch für Kinder  
geeignet.

Weitere Informationen  
zum Produkt Genumedi  
PT finden Sie im Bereich  
„Knie“.

HMV.-Nr.

23.04.05.0012



### Genumedi® PSS

In den Größen 0, I und II  
auch für Kinder  
geeignet.

Weitere Informationen  
zum Produkt Genumedi  
PSS finden Sie im Bereich  
„Knie“.

HMV.-Nr.

23.04.05.0015



### Levamed®

In den Größen I und II  
auch für Kinder  
geeignet.

Weitere Informationen  
zum Produkt Levamed  
finden Sie im Bereich  
„Fuß“.

HMV.-Nr.

05.02.01.0002

# E<sup>+</sup>motion<sup>®</sup>

Effektive Therapie, auch  
bei hohen Belastungen.

Mehr  
Stabilität



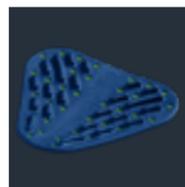
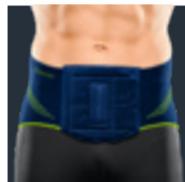
Mehr  
Flexibilität

Patienten, die beim Sport oder im Alltag sehr aktiv sind, benötigen eine Bandage, die diesen besonderen Anforderungen standhält. E<sup>+</sup>motion Bandagen unterstützen, wenn es darauf ankommt: mit hoher Stabilität, mehr Bewegungsfreiheit, gezielter Massage und effektiver Schmerzlinderung.

# Lumbamed® plus E+motion®

LWS-Orthese mit Pelotte zur Stabilisierung und Massage

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/Lumbamed](http://medi.biz/Lumbamed)



Atmungsaktive  
Varioflex-Quarz-  
Pelotte

Alle Indikationen, bei denen eine Stabilisierung der LWS durch Druckumverteilung mit einer Rückenpelotte notwendig ist, wie z. B.:

- Lumbalgie
- Muskuläre Dysbalancen im Lendenbereich

HMV.-Nr.

23.14.03.2018

Warum gerade Lumbamed® plus E+motion®?

Massagewirkung und Stabilisierung im LWS Bereich und lumbosakralen Übergang durch Vario-Flex-Pelotte.

Größentabelle auf Seite 110

# Epicomed® E+motion®

## Ellenbogen-Kompressionsbandage mit Pelotte



Zusätzliches  
Gurtband

**Alle Indikationen, bei denen eine Weichteilkompression mit Profilpolstern am Ellenbogen notwendig ist, wie z. B.:**

- Epicondylopathia humeri radialis oder ulnaris
- Arthrose und Arthritis

Inklusive Physiokonzept:  
[medi.biz/Epi](http://medi.biz/Epi)

HMV.-Nr.

05.08.01.1001

Warum gerade Epicomed® E+motion®?

Individuelle Druckregulierung durch  
zusätzliches Gurtband.



**medi Kidz** – in der Größe II  
auch für Kinder geeignet.

Größentabelle auf Seite 116

# Genumedi® E+motion®

## Kniebandage zur Weichteilkompression

Auch als Extraweit-  
Variante verfügbar



Offene Einfassung  
des Patella-Silikon-  
rings

Alle Indikationen, bei denen eine Weichteilkompression mit lokaler /lokalen Druckpelotte(n) um die Kniescheibe notwendig ist, wie z. B.:

- Leichte Instabilitäten
- Arthrose und Arthritis
- Patellofemorales Schmerzsyndrom

HMV.-Nr.

05.04.01.0009

Warum gerade Genumedi® E+motion®?

Minimierung des retropatellaren Drucks durch offene Einfassung des Patella-Silikonrings.

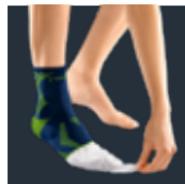


medi Kidz – in den Größen I + II  
auch für Kinder geeignet.

Größentabelle auf Seite 120

# Levamed® E+motion®

## Bandage zur Sprunggelenk-Weichteilkompression



Inklusive  
Anziehhilfe

**Alle Indikationen, bei denen eine Weichteilkompression mit lokaler / lokalen Zusatzpolster(n) am Sprunggelenk notwendig ist, wie z. B.:**

- Leichte Instabilitäten
- Distorsionen, Prellungen
- Schwellungen und Gelenkergüsse (Arthrose / Arthritis)

HMV.-Nr.

05.02.01.0002

Warum gerade Levamed® E+motion®?

Anziehhilfe für leichteres Einsteigen.



**medi Kidz** – in den Größen I + II  
auch für Kinder geeignet.

# Manumed active E+motion®

## Handgelenk-Kompressionsbandage



Integrierte,  
volare Handschiene

**Alle Indikationen, bei denen eine Stützung des Handgelenks durch eine Verstärkung bzw. Pelotte notwendig ist, wie z. B.:**

- Handgelenkverletzungen, z. B. Verstauchungen, Distorsionen
- Handgelenkarthrose
- Tendovaginitis
- Instabilitätsgefühl

HMV.-Nr.

05.07.02.0127

**Warum gerade Manumed active E+motion®?**

Stabilisierung und Entlastung des Handgelenks durch größenoptimierte, volare Handschiene. Diese ist anatomisch vorgeformt und individuell anpassbar.

Größentabelle auf Seite 118

## Wissenswertes zur Hilfsmittelverordnung

### Einzelproduktverordnung

Nach § 7 Abs. 3 HilfsM-RL **dürfen Ärzte, bei medizinischer Notwendigkeit, eine Einzelproduktverordnung ausstellen.**

Um Versorgungsprozesse zu beschleunigen, wird eine kurze patientenindividuelle Begründung direkt auf dem Rezept empfohlen.

- Die Einzelproduktverordnung erfolgt
  - durch Verwendung der 10-stelligen Positionsnummer (im Hilfsmittelverzeichnis gelistet) oder
  - durch namentliche Verordnung (nicht im Hilfsmittelverzeichnis gelistet)

**Es können auch Hilfsmittel zu Lasten der GKV verordnet werden, die nicht**

**im Hilfsmittelverzeichnis gelistet sind.** (§ 6 Abs. 5 HilfsM-RL)

- Begründung für eine Einzelproduktverordnung: medizinisch sinnvolle Produkt-Vorteile des Einzelproduktes bei einer spezifischen Indikation

### Budgetierung

Die Verordnung von Hilfsmitteln ist frei von Budgets und Richtgrößen.

### Hilfsmittel

- sind sachlich medizinische Leistungen wie z. B. Bandagen (§ 33 SGB V).
- können zu Lasten der GKV verordnet werden.

- sind nicht zu verwechseln mit Heilmitteln (med. Dienstleistungen wie z. B. Physiotherapie § 32 SGB V).

Grundsätzlich hat eine **Hilfsmittelverordnung Vorrang vor einer Heilmittelverordnung** (§ 9 Abs. 1 HeilM-RL).

### Inhalt der Verordnung (§ 7 HilfsM-RL)

- Bei Rezeptierung der **7-stelligen Positionsnummer (Produktart)** erfolgt die **Auswahl des Einzelproduktes durch den Leistungserbringer.**
- Im **Rahmen seiner Therapiefreiheit und -hoheit kann der Arzt entscheiden, dass ein spezielles Hilfsmittel erforderlich ist (Einzelproduktverordnung).**

**Rezeptbeispiel**

Krankenkasse bzw. Kostenträger

Name, Vorname des Versicherten

Kassen-Nr. Versicherten-Nr. Status

Vertragsarzt-Nr. VK gültig bis Datum

TrP. (Bitte Leerräume durchstreichen)

23.04.05.0012

Patellofemorales Schmerzsyndrom bei Patella maltracking

1 Stück Genumedi PT

rechtes Knie

Wiederherstellung des muskulären Gleichgewichts (Detonisierung des M. vastus lateralis über TrP<sub>1</sub>)

Unterschrift des Arztes  
Muster 16 (4.2.20)

### In 6 Schritten schnell und sicher verordnet:

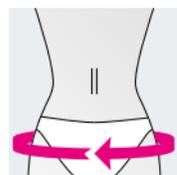
- 1 Feld Nummer 7 für Hilfsmittel
- 2 Hilfsmittelnummer (im begründeten Einzelfall 10-stellig)
- 3 genaue Indikation / Diagnose (ICD-10 Code)
- 4 Anzahl und ggf. Produktname
- 5 weitere Hinweise für die individuelle Versorgung (z. B.. rechts / links)
- 6 Gegebenenfalls Begründung für eine medizinische und patientenindividuelle Einzelproduktverordnung

Welche Vorteile das spezifische medikamentöse Produkt für Ihren Patienten bietet, finden Sie auf der entsprechenden Produktseite:

### Warum gerade Genumedi PT?

Wiederherstellung des muskulären Gleichgewichts mittels Detonisierung des M. vastus lateralis über TrP<sub>1</sub>.

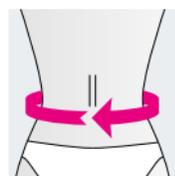
## Messpunkte und Maßtabellen Rücken



Hüft-Umfang

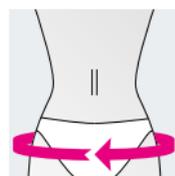
### Lumbamed sacro

Hüft-Umfang	Größe
70 – 85 cm	I
85 – 100 cm	II
100 – 115 cm	III
115 – 130 cm	IV
130 – 145 cm	V

Taillen-  
Umfang

### Lumbamed maternity

Taillen-Umfang	Größe
90 – 105	I
105 – 120	II
120 – 135	III

Hüft-  
Umfang  
(Damen)

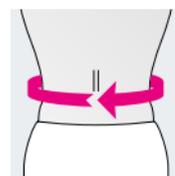
### Lumbamed plus, Lumbamed basic, Lumbamed plus E\*motion, Lumbamed facet, Lumbamed disc

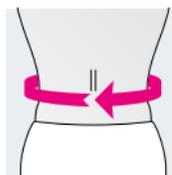
Damen		Herren	
Hüft-Umfang	Größe	Taillen-Umfang	Größe
76 – 86 cm	I	66 – 76 cm	I
86 – 98 cm	II	76 – 88 cm	II
98 – 111 cm	III	88 – 101 cm	III
111 – 125 cm	IV	101 – 115 cm	IV
125 – 140 cm	V	115 – 130 cm	V
140 – 155 cm***	VI*	130 – 150 cm**	VI*

\*Nur Lumbamed facet und Lumbamed disc in Größe VI erhältlich

\*\*Lumbamed disc Taillen-Umfang (Herren) Größe VI 130 – 146 cm

\*\*\*Lumbamed disc Hüft-Umfang (Damen) Größe VI 140 – 156 cm

Taillen-  
Umfang  
(Herren)



Taillen-  
Umfang  
(Damen und  
Herren)



Rückenlänge:  
Messung von C7 bis  
zur Pofalte, anliegend  
am Rücken

### Lumbamed stabil, Lumbamed active

Taillen-Umfang	Größe
70 – 82 cm	I
82 – 95 cm	II
95 – 108 cm	III
108 – 121 cm	IV
121 – 134 cm	V
134 – 149 cm	VI*

\*nur Lumbamed stabil

### Spinomed

Rückenlänge	Größe
bis 43 cm	XS
44 – 49 cm	S
50 – 55 cm	M
56 – 61 cm	L
62 – 67 cm	XL

### Spinomed active

Erhältlich in den Größen 75 I, II, III, bis  
100 I, II, III, in den Größen S oder M

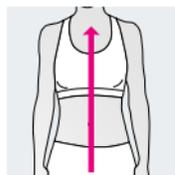
### Spinomed active men

Erhältlich in den Größen 46 bis 62 mit  
Rückenschiene in Größe M oder L, Slim  
oder Comfort

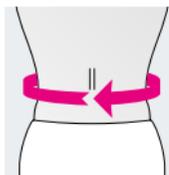
### Hinweis:

Für Spinomed active und Spinomed  
active men bitte separaten  
Bestellblock anfordern  
(Art.-Nr.: 0032204).

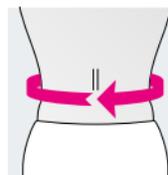
## Messpunkte und Maßtabellen Rücken



Rumpflänge:  
Messung Mitte Symphyse  
bis unterhalb des  
Sternoclaviculargelenks



Taillen-  
Umfang



Taillen-  
Umfang

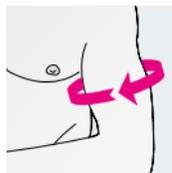
### medi 3 C

Sternalstab, 27 cm	Rumpflänge	Taillen-Umfang
Kleine Basisplatte	45 – 53 cm	55 – 90 cm
Große Basisplatte	45 – 53 cm	91 – 125 cm
Sternalstab, 20 cm	Rumpflänge	Taillen-Umfang
Kleine Basisplatte	37 – 45 cm	55 – 90 cm
Große Basisplatte	37 – 45 cm	91 – 125 cm

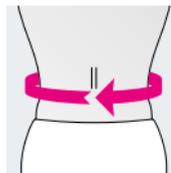
### medi 4C

Taillen-Umfang	Größe	Rückenpelotte
bis 125 cm	I	22 cm
ab 125 cm	II	28 cm

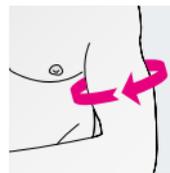
# Messpunkte und Maßtabellen Schulter



Oberarm-  
Umfang



Taillen-  
Umfang



Oberarm-  
Umfang

## Omomed

Oberarm-Umfang	Größe
bis 26 cm	0
26 – 29 cm	I
29 – 33 cm	II
33 – 36 cm	III
36 – 39 cm	IV

in rechts und links erhältlich

## medi Arm fix

Taillen-Umfang	Größen
bis 85 cm	medi Arm fix Mini
85 – 125 cm	medi Arm fix
125 – 140 cm	medi Arm fix Maxi

Breite des Bauchgurtes bei medi Arm fix Mini und medi Arm fix Maxi 12 cm. Bauchgurt-Breite der medi Arm fix in 12 cm und 16 cm erhältlich.

## medi Humeral fracture brace

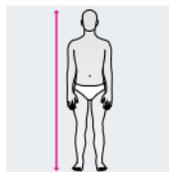
Oberarm-Umfang	Größe
21 – 28 cm	S
26 – 34 cm	M
31 – 40 cm	L

in rechts und links erhältlich

## Messpunkte und Maßtabellen Schulter



Unterarmlänge:  
Messung vom Ellen-  
bogen bis zu den  
Fingerknöcheln



### medi SAS multi

**Unterarmlänge**

**Größe**

bis 34 cm

S

ab 35 cm

L

in rechts und links erhältlich

### medi Easy sling

**Schultergurtlänge**

**Körpergröße Größe**

150 cm

bis 185 cm

S

190 cm

ab 185 cm

L

### medi Armschlinge, medi SAK, medi SAS light\*

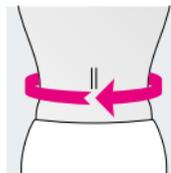
**Größe**

universal

\*in rechts und links erhältlich



Unterarmlänge:  
Messung vom  
Ellenbogen bis zu den  
Fingerknöcheln



Taillen-Umfang

**medi SLK 90, medi SAS comfort,  
medi SAS 15**

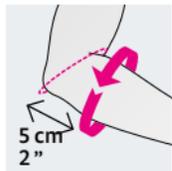
Unterarmlänge	Größe
bis 34 cm	S
35 - 39 cm	M
ab 39 cm	L

medi SLK 90 und medi SAS comfort in rechts  
und links erhältlich

**medi SAS 45**

Taillen-Umfang	Größe
Mini	bis 80 cm
S	81 – 104 cm
L	ab 105 cm

## Messpunkte und Maßtabellen Ellenbogen



Messung:  
Umfang 5 cm  
unterhalb des  
Ellenbogens



Unterarmlänge:  
Messung vom Ellen-  
bogen bis zu den  
Fingerknöcheln

### Epicomed, Epicomed E\*motion

Umfang	Größe
17 – 20 cm	I*
20 – 23 cm	II
23 – 26 cm	III
26 – 29 cm	IV
29 – 32 cm	V
32 – 35 cm	VI

\* Epicomed E\*Motion nicht in der Größe I  
verfügbar

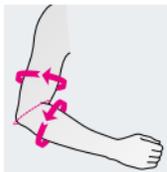
### medi Epico ROMs

Unterarmlänge	Größe
bis 29 cm	S
29 – 42 cm	L

in rechts und links erhältlich

### medi Epibrace

Größe
universal



5 cm unterhalb des  
Ellenbogengelenks  
gemessen; 15 cm oberhalb  
des Ellenbogengelenks  
gemessen

#### medi Epico active

Unterarm- Umfang	Oberarm- Umfang	Größe
19 – 23 cm	21 – 24 cm	XS
23 – 26 cm	24 – 28 cm	S
26 – 29 cm	28 – 32 cm	M
29 – 32 cm	32 – 37 cm	L
über 32 cm	über 37 cm	XL

## Messpunkte und Maßtabellen Hand



Handgelenk-  
Umfang



Handgelenk-  
Umfang

**Manumed active,  
Manumed active E+motion**

Handgelenk-Umfang	Größe
13 – 15 cm	I
15 – 17 cm	II
17 – 19 cm	III
19 – 21 cm	IV

in rechts und links erhältlich

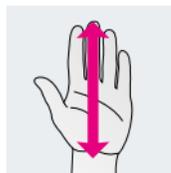
**Manumed, Manumed T**

Handgelenk-Umfang	Größe
bis 14 cm	0
14 – 18 cm	I
19 – 23 cm	II
24 – 28 cm	III

in rechts und links erhältlich



Handgelenk-  
Umfang



Handlänge:  
Messung vom  
Handgelenk bis  
zur Spitze des  
Mittelfingers



Messung von der Mitte  
des Handgelenks zum  
Endglied des Daumens  
(gemessen an der  
Innenseite der Hand)

### Manumed RFX

Handgelenk-Umfang	Größe
0 – 13 cm	0
13 – 16 cm	I
17 – 21 cm	II
22 – 26 cm	III

in rechts und links erhältlich

Ab einer Unterarmlänge von 17 cm geeignet.

### medi CTS

Handlänge	Größe
bis 15 cm	0
15 – 17 cm	I
17 – 19 cm	II
19 – 22 cm	III

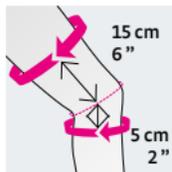
universal

### Rhizomed

Handgelenk bis Daumengelenk	Größe
bis 8 cm	XS
8 – 10 cm	S
10 – 12 cm	M
ab 12 cm	L

in rechts und links erhältlich

## Messpunkte und Maßtabellen Knie



Oberschenkel-Umfang:  
15 cm oberhalb der Kniemitte, medial.

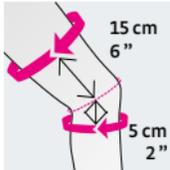
Unterschenkel-Umfang:  
5 cm unterhalb der Kniemitte, medial.

### Genumedi, Genumedi PT, Genumedi pro, Genumedi PSS, Genumedi E+Motion

Oberschenkel-Umfang	Unterschenkel-Umfang	Größe
34 – 37 cm	22 – 25 cm	0*
37 – 40 cm	25 – 28 cm	I
40 – 43 cm	28 – 31 cm	II
43 – 46 cm	31 – 34 cm	III
46 – 49 cm	34 – 37 cm	IV
49 – 52 cm	37 – 40 cm	V
52 – 55 cm	40 – 43 cm	VI
55 – 58 cm	43 – 46 cm	VII**

\* Größe 0 nur als Genumedi PSS verfügbar

\*\* Größe VII nicht als Genumedi E+motion und Genumedi E+motion extraweit verfügbar



Oberschenkel-Umfang:  
15 cm oberhalb der Kniemitte, medial.

Unterschenkel-Umfang:  
5 cm unterhalb der Kniemitte, medial.

**Genumedi extraweit, Genumedi PT extraweit, Genumedi PSS extraweit,  
Genumedi pro extraweit, Genumedi E+motion extraweit**

Oberschenkel-Umfang	Unterschenkel-Umfang	Größe
46 – 49 cm	31 – 34 cm	III
49 – 52 cm	34 – 37 cm	IV
52 – 55 cm	37 – 40 cm	V
55 – 58 cm	40 – 43 cm	VI
58 – 61 cm	43 – 46 cm	VII

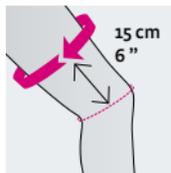
**medi ROM**

Schienenlänge	Größe
57 cm	kurz
63 cm	lang

**medi PTS**

Schienenlänge
45 cm
55 cm
60 cm
65 cm

## Messpunkte und Maßtabellen Knie



Oberschenkel-Umfang:  
15 cm oberhalb der Kniemitte, medial

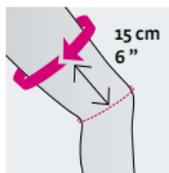
### medi Jeans

Schienenlängen	Oberschenkel-Umfang	Größe
50 cm / 0°	37 – 46 cm	S
60 cm / 0°	47 – 56 cm	M
50 cm / 30°	57 – 66 cm	L
60 cm / 30°		

### medi Classic / medi Classic air

Schienenlängen
40 cm
50 cm
60 cm

Alle Schienenlängen als gerade Version (0°) und als gebeugte Version (20°) erhältlich.



Oberschenkel-Umfang:  
15 cm oberhalb der Kniemitte, medial

**Collamed, Collamed long, medi PT control, medi PT control wrap, M.4s comfort, M.4s PCL dynamic, M.4 X-lock, M.4s OA, Stabimed pro, Stabimed, medi Soft OA light, medi Soft OA, M.4s OA comfort**

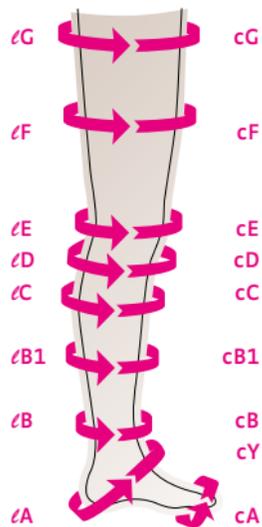
Oberschenkel-Umfang	Größe
31 – 37 cm	XS
37 – 45 cm	S
45 – 51 cm	M
51 – 57 cm	L
57 – 65 cm	XL
65 – 74 cm	XXL
74 – 84 cm	XXXL*

\* Nur Stabimed pro, Stabimed und Collamed.

In links und rechts erhältlich:  
medi PT control, medi PT control wrap, M.4s comfort, M.4s PCL dynamic, M.4 X-lock, M.4s OA und M.4s OA comfort

## Messpunkte und Maßtabelle medi Rehabilitation

ℓ = Längen-  
maße      c = Umfang-  
maße



Umfangmaße in cm

	II	III	IV	V	VI
<b>HB normal</b>	45 – 52	49 – 56	53 – 60	56 – 64	60 – 68
<b>HB weit</b>	53 – 62	57 – 67	61 – 72	65 – 77	69 – 81
<b>cG</b>	45 – 62	49 – 67	53 – 72	56 – 77	60 – 81
<b>cF</b>	41 – 56	44 – 60	47 – 65	50 – 69	53 – 73
<b>cE</b>	33 – 40	35 – 43	37 – 45	39 – 48	41 – 51
<b>cD</b>	29 – 36	32 – 39	34 – 42	36 – 45	38 – 48
<b>cC</b>	30 – 37	33 – 40	35 – 43	37 – 46	39 – 49
<b>cB1</b>	24 – 29	26 – 32	29 – 35	31 – 37	33 – 39
<b>cB</b>	20 – 22	22 – 24	24 – 26	26 – 28	28 – 30
<b>cY</b>	28 – 33	29 – 35	31 – 37	32 – 38	33 – 40
<b>cA</b>	19 – 24	21 – 26	23 – 29	25 – 32	27 – 34

Variante	Längenmaß in cm	Version
Wadenstrumpf (AD)	39 – 44	normal
Wadenstrumpf (AD)	34 – 38	kurz
Schenkelstrumpf (AG)	72 – 83	normal NoB
Wadenstrumpf (AD)		normal NoB-W
Wadenstrumpf (AD)	62 – 71	kurz NoB
Wadenstrumpf (AD)		kurz NoB-W

## Messpunkte und Maßtabellen Fuß- und Sprunggelenk



Fessel-Umfang



Fessel-Umfang



Spann-Fersenumfang

### Achimed, Levamed, Levamed active, Levamed E+motion

Fessel-Umfang	Größe
17 – 20 cm	I
20 – 22 cm	II
22 – 24 cm	III
24 – 26 cm	IV
26 – 28 cm	V
28 – 30 cm	VI*

### Levamed stabili-tri

Fessel-Umfang	Größe
17 – 21 cm	I
21 – 24 cm	II
24 – 27 cm	III
27 – 30 cm	IV

### medi Ankle sport brace

Spann-Fersenumfang	Schuhgröße	Größe
25 – 28 cm	34 – 36	XS
28 – 30 cm	36 – 40	S
30 – 33 cm	40 – 43	M
33 – 35 cm	43 – 46	L
35 – 37 cm	46 – 48	XL

\*Levamed E+motion nicht in der Größe VI verfügbar  
Levamed active in links und rechts erhältlich.



### medi ROM Walker

Schuhgröße	Größe
32 – 38	S
38 – 43	M
43 – 48	L



### protect.CAT Walker, protect.CAT Walker short, protect.CAT Walker achilles (short)

Schuhgröße	Größe
36 – 40	S
40 – 44	M
44 – 47	L

M.step
Größen
Standard
Athletic
Kidz

## Messpunkte und Maßtabellen medi Kidz

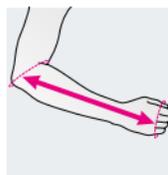


Hals-Umfang

medi Collar soft Kidz		
Hals-Umfang	Höhe	Größe
18 – 22 cm	5 cm	I
22 – 28 cm	6 cm	II
28 – 33 cm	7 cm	III

medi Clavicle support Kidz, medi Armschlinge Kidz	
Größenbestimmung	Größe
von 3 bis 8 Jahren	I
von 8 bis 12 Jahren	II

Kindern ab ca. 12 Jahren kann auch die medi Armschlinge (Größe: universal) verordnet werden.

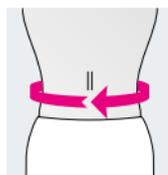


Unterarmlänge:  
Messung vom  
Ellenbogen bis  
zu den Fin-  
gerknöcheln

medi Epico ROMs Kidz	
Unterarmlänge	Größe
24 – 29 cm	S

in rechts und links erhältlich

Ab einer Unterarmlänge von mehr als 29 cm kann die medi Epico ROMs verordnet werden.



medi Arm fix Kidz

Taillenumfang

bis 70 cm

Ab einem Taillenumfang von mehr als 70 cm kann die medi Arm fix verordnet werden.



medi Walker boot Kidz	
Schuhgröße EU	Größe
18 – 22	S
23 – 25	M
26 – 28	L
29 – 32	XL



Handgelenk-  
Umfang

### Manumed Kidz

Handgelenk-Umfang	Größe
10 – 11 cm	I
11 – 13 cm	II
13 – 14 cm	III
14 – 15 cm	IV

in rechts und links erhältlich

Ab einem Handgelenk-Umfang von mehr als 15 cm kann die Manumed verordnet werden.

### medi Classic Kidz

Länge der Orthese	Größe
21 cm	I
26 cm	II
31 cm	III
40 cm	IV

Ab einer Schienenlänge von mehr als 40 cm kann die medi Classic verordnet werden.

### medi ROM Kidz

Länge der Orthese	Größe
25 cm	kurz
35 cm	lang

### M.step Kidz

#### Größe

universal

## Notfallversorgung mit medi

### Gut zu wissen

Notfalldepots sind unter Beachtung der Notfallregelung (§ 128 Abs. 1 SGB V) vom Gesetzgeber ausdrücklich erlaubt. So können Sie Patienten im Notfall schnell und zuverlässig versorgen. Daran ändert auch die Einführung des § 299a StGB nichts.

*§ 128 (1) Die Abgabe von Hilfsmitteln an Versicherte über Depots bei Vertragsärzten ist unzulässig, soweit es sich nicht um Hilfsmittel handelt, die zur Versorgung in Notfällen benötigt werden. Satz 1 gilt entsprechend für die Abgabe von Hilfsmitteln in Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen.*

Der GKV-Spitzenverband hat im Rundschreiben vom 31. März 2009 Produkte aufgelistet, die Sie zur Notfallversorgung einsetzen können. Diese Liste hat der GKV-Spitzenverband selbst als nicht abschließend bezeichnet.

Mit besonderer Begründung können Sie auch andere Produkte für die Notfallversorgung einsetzen.

# Benötigen Sie mehr Informationen?

Gerne senden wir Ihnen Ihr persönliches Exemplar kostenfrei zu.

Rufen Sie uns einfach unter 0921 912 977 an oder schreiben Sie uns eine E-Mail: [arzt@medi.de](mailto:arzt@medi.de).

## Anzahl Art.-Nr. Rezeptierungshilfen

0030300 Produkt-Katalog Orthopädie (DIN A4)

0020539 Indikationsguide für  
phlebologische Produkte



## Anzahl Art.-Nr. Beratungsunterlagen

0030103 Verordnungshilfe Rücken

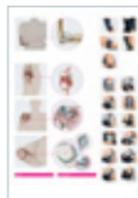
0031111 Verordnungshilfe Knie

0031114 Verordnungshilfe Gonarthrose

0032303 Verordnungshilfe Schulter & Ellenbogen

0032108 Verordnungshilfe Hand

0030178 Verordnungshilfe Fuß & Sprunggelenk



## Zweckbestimmung

### Rücken

---

#### **Lumbamed® maternity**

Orthese zur Stabilisierung der Lendenwirbelsäule mit dosierbarem Druck

---

#### **Lumbamed® sacro**

Orthese zur Stabilisierung des Beckens

---

#### **Lumbamed® plus / Lumbamed® plus E\*motion**

Orthese zur Stabilisierung der Lendenwirbelsäule mit Rückenpelotte

---

#### **Lumbamed® basic / Lumbamed® active**

Orthese zur Stabilisierung der Lendenwirbelsäule

---

#### **Lumbamed® stabil / Lumbamed® facet**

Orthese zur Teilentlastung durch Entlordosierung der Lendenwirbelsäule

#### **Lumbamed® disc**

Orthese zur Teilentlastung durch Entlordosierung und zur funktionellen Mobilisierung der Lendenwirbelsäule

---

#### **Spinomed® / Spinomed® active / Spinomed® active men**

Orthese zur aktiven Entlastung und Korrektur der Lendenwirbelsäule/ Brustwirbelsäule in Sagittalebene

---

#### **medi 3 C®**

Orthese zur Entlastung der Lendenwirbelsäule / Brustwirbelsäule (Bewegungseinschränkung in Sagittalebene)

---

#### **medi 4C**

Orthese zur Entlastung der Lendenwirbel / Brustwirbelsäule (Bewegungseinschränkung in Sagittal- und Frontalebene)

### Schulter

---

#### **medi SAS® 15 / medi SAS® 45 / medi SAS® multi / medi SAK® / medi SLK 90 / medi SAS® comfort / medi SAS® light**

Schultergelenkorthese zur Immobilisierung und Entlastung

---

#### **medi Arm fix® / medi Armschlinge / medi Humeral fracture brace /**

Schultergelenkorthese zur Immobilisierung in definierter Position

---

#### **Omomed®**

Schultergelenk-Kompressionsbandage mit zusätzlichen Funktionselementen

---

#### **medi Easy sling**

Schultergelenkorthese zur Immobilisierung in definierter Position

### Ellenbogen und Hand

---

#### **Manumed / Manumed RFX**

Handgelenkorthese zur Immobilisierung in mindestens zwei Bewegungsrichtungen

---

#### **Manumed T**

Handgelenkorthese mit Daumenfixierung zur Immobilisierung

---

#### **medi CTS**

Handgelenkorthese mit Fingerfixierung zur Immobilisierung

---

#### **Rhizomed®**

Daumenorthese zur Immobilisierung des Sattel- und / oder Grundgelenks

---

#### **Manumed active / Manumed active E\*motion**

Kompressionsbandage des Handgelenks

---

#### **medi Epico ROM®s**

Ellenbogenorthese zur Mobilisierung mit Immobilisierung des proximalen Radius-Ulnar-Gelenks

### **medi Epico active**

Ellenbogenführorsorthe mit Extensions- und / oder Flexionsbegrenzung

---

### **medi Epibrace**

Epicondylitisorthe zur Entlastung der Muskelsprünge

---

### **Epicomed® / Epicomed® E+motion**

Ellenbogen-Kompressionsbandage mit Pelotten

---

## **Knie**

---

### **M.4s® comfort / M.4s PCL dynamic / M.4 X-lock®**

Rahmenorthesen zur Führung und Stabilisierung des Kniegelenks mit Extensions- / Flexionsbegrenzung

---

### **medi ROM**

Knieorthesen zur Mobilisierung

---

### **medi Classic / medi Jeans / medi Classic air**

Knieorthe zur Immobilisierung

---

### **medi PTS®**

Knieorthesen zur Immobilisierung und Entlastung

---

### **medi PT control®**

Orthesen mit einstellbaren Gelenken zur Korrektur und Sicherung des Patellagleitweges

---

### **M.4s OA / M.4s OA comfort**

Rahmenorthe zur Entlastung und Stabilisierung des Kniegelenks

---

### **medi Soft OA**

Knieorthesen zur Entlastung und Führung

---

### **medi Soft OA light**

Knieorthesen zur Entlastung

---

### **Collamed® / Collamed® long**

Knieführorsorthesen mit 4-Punkt-Prinzip und Extensions- / Flexionsbegrenzung

---

### **Genumedi® / Genumedi® E+motion®**

Kniebandagen zur Weichteilkompression

---

### **Genumedi® PT / Genumedi® PSS**

Orthesen zur Beeinflussung des Patellagleitweges

---

### **Genumedi® pro**

Knieführorsorthe ohne Extensions- / Flexionsbegrenzung

---

### **Stabimed®**

Knieführorsorthe mit Extensions- / Flexionsbegrenzung

---

### **Stabimed® pro**

Knieführorsorthe ohne Extensions- / Flexionsbegrenzung

---

### **medi Rehab one**

Rundgestrickter medizinischer Kompressionsstrumpf zur kompressiven Versorgung der unteren Extremitäten, hauptsächlich zur Vorbeugung und Behandlung von postoperativen und posttraumatischen Ödemen und allgemeinen Schwellungszuständen

---

## **Fuß- und Sprunggelenk**

---

### **M.step®**

Sprunggelenkorthesen zur Stabilisierung in einer Ebene

---

### **Achimed®**

Bandage Achillessehnen-Kompressionsbandage

---

### **Levamed® / Levamed® E+motion®**

Bandage zur Weichteilkompression des Sprunggelenks

---

### **Levamed® active**

Bandage zur Weichteilkompression des Sprunggelenks mit zusätzlichen Funktionselementen

---

### **Levamed® stabilli-tri**

Abrüstbare Sprunggelenkorthese zur Mobilisierung in definierter Position

---

### **medi ROM Walker**

Unterschenkel-Fußorthesen zur Mobilisierung in einstellbaren Bewegungsumfängen

---

## Zweckbestimmung

### **protect.CAT Walker /**

#### **protect.CAT Walker short**

Unterschenkel-Fußorthesen zur Immobilisierung in vorgegebener Position

---

### **protect.CAT Walker achilles /**

#### **protect.CAT Walker achilles short**

Unterschenkel-Fußorthesen zur Immobilisierung in definierten, einstellbaren Positionen

---

### **medi Ankle sport brace**

Einstellbare Sprunggelenkorthese zur Stabilisierung in einer Ebene

---

## **Kidz**

---

### **medi Collar soft Kidz**

Orthese zur Stabilisierung der Halswirbelsäule

---

### **medi Clavicle support Kidz**

Claviculabandage zur Positionierung und Ruhigstellung des Schlüsselbeins

---

### **medi Armschlinge Kidz /**

#### **medi Arm fix Kidz**

Schultergelenkorthese zur Immobilisierung in definierter Position

---

### **medi Epico ROM®s Kidz**

Ellenbogenorthese zur Mobilisierung mit Immobilisierung des proximalen Radius-Ulnar-Gelenks

---

### **Manumed Kidz**

Handgelenkorthese zur Immobilisierung in mindestens zwei Bewegungsrichtungen

---

### **medi Classic Kidz**

Knieorthesen zur Immobilisierung in gestreckter Position

---

### **medi ROM Kidz**

Knieorthesen zur Mobilisierung

---

### **M.step Kidz**

Sprunggelenkorthese zur Stabilisierung in einer Ebene

---

### **medi Walker boot Kidz**

Unterschenkel-Fußorthesen zur Immobilisierung in vorgegebener Position



Sollten Sie noch Fragen haben, ist unser Arzt-Service gerne für Sie erreichbar:

per Telefon: 0921 912-977

per Fax: 0921 912-377

per Mail: [arzt@medi.de](mailto:arzt@medi.de)

(Mo. bis Fr. 8.00 – 17.00 Uhr)

medi GmbH & Co. KG  
Medicusstraße 1  
95448 Bayreuth  
Germany  
[www.medi.de/arzt](http://www.medi.de/arzt)



0030001/05.2020